



DOCUMENTATION - DOKUMENTATION - DOCUMENTACIÓN

POMPE / PUMP / PUMPE / BOMBA

40.130F2

AIRLESS[®] FLOWMAX[®]

Notice / Manual / Betriebsanleitung / Libro : 582.009.110 - 1605

Date / Datum / Fecha : 27/05/16

Annule / Supersede / Ersetzt / Anula :

Modif. / Änderung :

NOTICE ORIGINALE / TRANSLATION FROM THE ORIGINAL MANUAL
/ ÜBERSETZUNG DER ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG
/ TRADUCCIÓN DEL MANUAL ORIGINAL

IMPORTANT : Lire attentivement tous les documents avant le stockage, l'installation ou la mise en service du matériel concerné (à usage strictement professionnel).

Before assembly and start-up, please read and clearly understand all the documents relating to this equipment (professional use only).

WICHTIGER HINWEIS: Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschultem Personal).

IMPORTANTE : Lea con atención todos los documentos antes de almacenar, instalar o poner en marcha el equipo (uso exclusivamente profesional).

PHOTOS ET ILLUSTRATIONS NON CONTRACTUELLES. MATERIELS SUJETS A MODIFICATION(S) SANS PREAVIS.

THE PICTURES AND DRAWINGS ARE NON CONTRACTUAL. WE RESERVE THE RIGHT TO MAKE CHANGES WITHOUT PRIOR NOTICE.

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN

PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

LAS FOTOGRAFÍAS E ILUSTRACIONES NO SON VINCULANTES. LOS MATERIALES ESTÁN SUJETOS A CAMBIOS SIN PREVIO AVISO.

KREMLIN - REXSON

150, avenue de Stalingrad

93 245 - STAINS CEDEX - France

☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

www.kremlin-rexson.com



SICHERHEITS- UND INSTALLATIONSHINWEISE

ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS: Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (nur für den professionellen Gebrauch bestimmt).

FOTOS UND ABBILDUNGEN SIND NICHT VERBINDLICH. ÄNDERUNGEN OHNE VORANZEIGE VORBEHALTEN.

KREMLIN - REXSON

150, avenue de Stalingrad

93 245 - STAINS CEDEX – Frankreich

☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

www.kremlin-rexson.com

1. SICHERHEIT

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG: Die nicht vorschriftsmäßige Verwendung dieses Geräts kann gefährlich sein. Lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise vor Inbetriebnahme des Geräts bitte aufmerksam durch.

Dieses Gerät darf nur durch entsprechend geschultes Personal verwendet werden. (Wenden Sie sich bitte an das anerkannte Ausbildungszentrum „KREMLIN REXSON UNIVERSITY“ in Stains, wenn Sie Interesse an dieser Schulung haben).

Der Werkstattleiter muss sich vergewissern, dass die Belegschaft alle Anweisungen und Sicherheitsvorschriften bezüglich dieses Geräts sowie weiterer Elemente und des Zubehörs der Anlage voll und ganz verstanden hat.

Vor Inbetriebnahme des Geräts lesen Sie bitte alle Bedienungs- und Wartungsanleitungen aufmerksam durch und beachten Sie Hinweisschilder.

Unsachgemäßer Gebrauch oder Betrieb des Geräts kann schwere Verletzungen verursachen. Dieses Gerät ist nur für den professionellen Gebrauch bestimmt. Es darf nur für den vorgesehenen Zweck eingesetzt werden.



















Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemäße Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteilen entstehen.

Das Gerät nicht verändern oder umbauen. Nur von KREMLIN REXSON gelieferte oder zugelassene Teile oder Zubehör verwenden. Das Gerät in regelmäßigen Abständen prüfen. Defekte oder abgenutzte Teile ersetzen.

Den maximalen Arbeitsdruck nicht überschreiten.

Die gesetzlichen Bestimmungen zu Sicherheit, Brandschutz und Anschluss an das elektrische Versorgungsnetz des jeweiligen Bestimmungslands stets einhalten. Verwenden Sie ausschließlich Materialien oder Lösemittel, die mit den materialberührenden Teilen des Geräts kompatibel sind. (Siehe Datenblätter des Materialherstellers).

SICHERHEITSSYMBOL

					
Vorsicht Quetschgefahr	Gefahr: Hubwerk in Bewegung	Gefahr durch bewegliche Teile	Gefahr: Schöpfteller in Bewegung	Diesen Druck nicht überschreiten	Gefahr: Injektionsgefahr
					
Druckentlastungs- oder Ablassventil	Gefahr: Druckschlauch	Schutzbrille tragen	Schutzhandschuh e tragen	Gefahr durch ausströmende Gase	Gefahr: Heiße Oberflächen oder Teile
					
Gefahr: Elektrische Spannung	Gefahr: Entflammbar	Explosionsgefahr	Erdung	Gefahr (Anwender)	Gefahr schwerer Verletzungen

GEFAHREN DURCH FEUER, EXPLOSION, LICHTBÖGEN UND STATISCHE ELEKTRIZITÄT

Eine falsche Erdung, nicht ausreichende Belüftung, Flammen oder Funken können eine Explosion oder einen Brand verursachen und schwere Verletzungen verursachen. Zur Vermeidung dieser Gefahren, insbesondere beim Einsatz von Pumpen, sind unbedingt folgende Sicherheitsvorschriften einzuhalten:



- das Gerät, die zu behandelnden Teile, die Material enthaltenden Kanister und Reinigungsmittel erden,
- für ausreichende Belüftung sorgen,
- den Arbeitsbereich sauber und frei von Lappen, Papier und Lösemitteln halten,
- keine elektrischen Schalter bei Auftreten von Lösemitteldämpfen oder während des Abbaus betätigen,
- Arbeiten bei Lichtbögen sofort einstellen,
- keine flüssigen Chemikalien im Arbeitsbereich lagern,
- Materialien mit möglichst hohem Flammpunkt verwenden, um der Gefahr der Bildung entzündlicher Gase und Dämpfe vorzubeugen (siehe Sicherheitsdatenblätter zu den Materialien),
- Fässer mit Deckeln versehen, um die Ausbreitung von Gas und Dämpfen zu verringern.

GEFAHREN DURCH GIFTIGE MATERIALIEN



Giftige Materialien oder Dämpfe können bei Kontakt mit Körperteilen, Augen und Haut, aber auch bei Verschlucken oder Einatmen schwere Verletzungen verursachen. Es ist daher unbedingt erforderlich:

- sich über den verwendeten Materialtyp und die damit verbundenen Gefahren zu informieren,
- die zu verwendenden Materialien und Abfallstoffe in dafür geeigneten Bereichen zu lagern,
- das Material bei der Verwendung in einem für diesen Zweck vorgesehenen Behälter aufzubewahren,
- die Materialien gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des jeweiligen Landes zu entsorgen,
- die vorgeschriebene Schutzkleidung zu tragen bzw. Schutzvorrichtungen zu verwenden,
- Schutzbrille, Gehörschutz, Handschuhe, Sicherheitsschuhe, Schutzanzüge und Atemschutzmasken zu tragen.

(Siehe das Kapitel „Individuelle Schutzausrüstung“ des KREMLIN Katalogs).



ACHTUNG!

Keine Lösemittel auf Basis von Halogenkohlenwasserstoffen oder Materialien, die diese Lösemittel enthalten, mit **Aluminium** oder **Zink in Berührung bringen**. Nichtbeachtung dieses Hinweises kann zu Explosionen führen, die schwere oder tödliche Verletzungen verursachen können.

BETRIEBSMITTELEMPFEHLUNG

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemäße Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteilen entstehen.

PUMPE



Vor der Kopplung von Motor und Pumpe muss der Anwender unbedingt deren Kompatibilität prüfen und sich mit den besonderen Sicherheitshinweisen vertraut machen. Diese sind in der Bedienungsanleitung der Pumpe aufgeführt.



Der Luftmotor ist mit einer Pumpe zu koppeln. An dem Kopplungssystem dürfen unter keinen Umständen Veränderungen vorgenommen werden. Während des Betriebs die Hände von sich bewegenden Teilen fernhalten. Diese Teile sind sauber zu halten. Vor Inbetriebnahme oder Wartung der Motorpumpe bitte die Hinweise zur DRUCKENTLASTUNG aufmerksam lesen. Die einwandfreie Funktion der Druckentlastungs- und Ablassventile ist sicherzustellen.

SCHLÄUCHE

- Schläuche von Verkehrsbereichen, sich bewegenden Teilen und Heißbereichen fernhalten.
- Die Materialschläuche unter keinen Umständen Temperaturen von über 60°C oder unter 0°C aussetzen.
- Die Schläuche dürfen nicht dazu verwendet werden, das Gerät zu ziehen oder zu bewegen.
- Alle Schläuche und Verbindungsanschlüsse vor Inbetriebnahme des Geräts anziehen.
- Schläuche regelmäßig überprüfen und bei Beschädigung ersetzen.
- Den auf dem Schlauch angegebenen Arbeitsdruck nicht überschreiten.

VERWENDETE MATERIALIEN

Durch die Vielzahl der verwendeten Materialien ist es nicht möglich, die jeweiligen Wechselwirkungen bezüglich der eingebauten Materialien dokumentieren. Daher kann KREMLIN REXSON in folgenden Fällen keine Haftung übernehmen :

- nicht ausreichende Kompatibilität der materialberührenden Teile,
- unvermeidbare Risiken für Personal und Umwelt,
- Abnutzungen, Fehlregelungen, Funktionsstörungen des Geräts oder der Anlagen sowie die Qualität des Endprodukts.

Der Benutzer muss über die bei der Verwendung der Materialien möglicherweise auftretenden Gefahren wie giftige Dämpfe, Feuer oder Explosionen informiert sein und entsprechende Sicherheitsmaßnahmen ergreifen. Er sollte sowohl die für die Belegschaft unmittelbar bestehenden als auch die durch wiederholte Einwirkung bedingten Gefahren ermitteln.

KREMLIN REXSON kann nicht für Personenschäden, sowie direkte oder indirekte Materialschäden verantwortlich gemacht werden, die infolge der Verwendung der Chemikalien entstehen.

2. HANDHABUNG

Das Gewicht und die Abmessungen des Geräts prüfen (↪ siehe Abschnitt "Technische Daten" der Bedienungsanleitung)

Große und schwere Geräte dürfen nur mit den hierzu geeigneten Beförderungsmitteln und durch qualifiziertes Personal auf einer ebenen, freigeräumten Fläche bewegt werden, um ein Umkippen und die Gefahr von Quetschungen auszuschließen.

Der Schwerpunkt befindet sich nicht zwangsläufig im Zentrum der Maschine. Die Baugruppe daher auf max. 10 cm anheben und einen manuellen Stabilitätstest durchführen.

Die Beförderung einer Baugruppe (z.B. Pumpe mit Presse) erfolgt mit einem Gabelhubwagen durch Anheben des Rahmens der Baugruppe von unten.



Bitte beachten : Jeder Pumpenmotor ist mit einer Ringschraube ausgerüstet. Diese Ringschraube dient nur zum Anheben einer Pumpe und darf unter keinen Umständen für den Transport einer kompletten Anlage verwendet werden.

3. LAGERUNG

Lagerung vor Installation:

- Lagertemperatur: 0 / +50 °C
- Anlage vor Staub, Wasser, Feuchtigkeit und Stoßeinwirkung schützen.

Lagerung nach Installation:

- Betriebstemperatur: +15 / +35 °C
- Anlage vor Staub, Wasser, Feuchtigkeit und Stoßeinwirkung schützen.

4. UMGEBUNG VOR ORT

Das Gerät muss auf einer festen, waagerechten Fläche installiert werden (z.B. Betonplatten).



Zur Vermeidung von Gefahren durch statische Elektrizität ist eine Erdung des Geräts und aller seiner Bestandteile erforderlich.

- **Für die Pumpenausrüstung** (Pumpen, Hubwerke, Rahmen...) wird ein Draht von 2,5 mm Querschnitt auf dem Gerät befestigt. Dieser Draht ist für die Erdung des Geräts zu verwenden.
Bei Umgebungen, in denen aufgrund besonders ungünstiger Bedingungen (unzureichender mechanischer Schutz des Erdungsdrahts, Vibrationen, mobiles Gerät ...) die erhöhte Wahrscheinlichkeit von Beeinträchtigungen der Erdungsfunktion besteht, muss der Anwender den 2-5-mm-Draht durch eine Vorrichtung ersetzen, die an die Anforderungen dieser Umgebung besser angepasst ist (Draht mit größerem Querschnitt, Massegeflecht, Befestigung durch Ringöse usw.).
Die Kontinuität der Erdung durch einen qualifizierten Elektriker prüfen lassen. Wenn die Kontinuität der Erdung nicht gewährleistet ist, sind die Klemme, der Erdungsdraht und der Erdungspunkt zu prüfen. Das Gerät nicht verwenden, bevor die Kontinuität der Erdung sichergestellt ist.
- **Die Pistole** muss über den Luft- oder Materialschlauch geerdet werden. Wenn für die Zerstäubung eine Becherspritzpistole verwendet wird, muss der Luftschlauch leitfähig sein.
- **Die zu lackierenden Teile** sind ebenfalls durch mit Zangen versehene Erdungskabel oder - falls sie aufgehängt sind - mit Hilfe von Haken zu erden, die ständig sauber gehalten werden müssen.

Alle Gegenstände, die sich im Arbeitsbereich befinden, müssen ebenfalls geerdet werden.



- **Entflammbare Materialien** nur dann im Arbeitsbereich lagern, wenn diese unbedingt benötigt werden.
- Die betreffenden Materialien sind in **den Normen entsprechenden geerdeten Behältern** aufzubewahren.
- Nur geerdete **Metalleimer** für die Reinigungslösemittel verwenden.
- **Karton und Papier sind funtersagt**, da sie sehr schlechte Leiter bzw. Isolierstoffe sind.

5. KENNZEICHNUNG DER GERÄTE

Jedes Gerät trägt eine Kennzeichnung mit dem Namen des Herstellers, der Artikelnummer und wichtigen Informationen zur Verwendung des Geräts (Luftdruck, elektrische Leistung).



<p align="center">FR</p> <p>Pour une utilisation sûre, il est de votre responsabilité de :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lire attentivement tous les documents contenus dans le CD joint avant la mise en service de l'équipement, • D'installer, d'utiliser, d'entretenir et de réparer l'équipement conformément aux préconisations de KREMLIN REXSON ainsi qu'aux réglementations nationales et/ou locales, • Vous assurez que les utilisateurs de cet équipement ont été formés, ont parfaitement compris les règles de sécurité et qu'ils les appliquent. 	<p align="center">UK</p> <p>To ensure safe use of the machinery, it is your responsibility to:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Carefully read all documents contained on the enclosed CD before putting the machinery into service, • Install, use, maintain and repair the machinery in accordance with KREMLIN REXSON's recommendations and national and/or local regulations, • Make sure that the users of the machinery have received proper training and that they have perfectly understood the safety rules and apply them. 	<p align="center">DE</p> <p>Eine sichere Nutzung setzt voraus, dass Sie: :</p> <ul style="list-style-type: none"> • alle in der CD enthaltenen Dokumente vor der Inbetriebnahme der Anlage aufmerksam lesen, • die Anlage im Einklang mit den Empfehlungen von KREMLIN REXSON sowie mit den nationalen und/oder lokalen Bestimmungen installieren, verwenden, warten und reparieren, • sich vergewissern, dass die Nutzer dieser Anlage angemessen geschult wurden, die Sicherheitsbestimmungen verstanden haben und sie anwenden.
<p align="center">ES</p> <p>Para una utilización segura, será de su responsabilidad:</p> <ul style="list-style-type: none"> • leer atentamente todos los documentos que se incluyen en el CD adjunto antes de la puesta en servicio del equipo, • instalar, utilizar, efectuar el mantenimiento y reparar el equipo con arreglo a las recomendaciones de KREMLIN REXSON y a la normativa nacional y/o local, • cerciorarse de que los usuarios de este equipo han recibido la formación necesaria, han entendido perfectamente las normas de seguridad y las aplican. 	<p align="center">IT</p> <p>Per un uso sicuro, vi invitiamo a:</p> <ul style="list-style-type: none"> • leggere attentamente tutta la documentazione contenuta nel CD allegato prima della messa in funzione dell'apparecchio, • installare, utilizzare, mantenere e riparare l'apparecchio rispettando le raccomandazioni di KREMLIN REXSON, nonché le normative nazionali e/o locali, • accertarvi che gli utilizzatori dell'apparecchio abbiano ricevuto adeguata formazione, abbiano perfettamente compreso le regole di sicurezza e le applichino. 	<p align="center">PT</p> <p>Para uma utilização segura, é da sua responsabilidade:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ler atentamente todos os documentos incluídos no CD em anexo antes de pôr o equipamento em funcionamento, • Proceder à instalação, utilização, manutenção e reparação do equipamento de acordo com as preconizações de KREMLIN REXSON, bem como com outros regulamentos nacionais e/ou locais aplicáveis, • Assegurar-se que os utilizadores do equipamento foram devidamente capacitados, compreenderam perfeitamente e aplicam as devidas regras de segurança.
<p align="center">NL</p> <p>Voor een veilig gebruik dient u:</p> <ul style="list-style-type: none"> • alle document op de bijgevoegde cd aandachtig te lezen alvorens het apparaat in werking te stellen, • het apparaat te installeren, gebruiken, onderhouden en repareren volgens de door KREMLIN REXSON gegeven aanbevelingen en overeenkomstig de nationale en/of plaatselijke reglementeringen, • zeker te stellen dat de gebruikers van dit apparaat zijn opgeleid, de veiligheidsregels perfect hebben begrepen en dat zij die ook toepassen. 	<p align="center">SE</p> <p>För en säker användning av utrustningen ansvarar ni för följande:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Läs noga samtliga dokument som finns på den medföljande cd-skivan innan utrustningen tas i drift. • Installera, använd, underhåll och reparera utrustningen enligt anvisningarna från KREMLIN REXSON och enligt nationella och/eller lokala bestämmelser. • Försäkra er om att användare av denna utrustning erhållit utbildning, till fullo förstått säkerhetsföreskrifterna och tillämpar dem. 	<p align="center">FI</p> <p>Käytön turvallisuuden varmistamiseksi velvollisuutesi on:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lukea huolella kaikki CD:llä olevat asiakirjat ennen laitteiston käyttöönottoa, • Noudattaa laitteiston asennuksessa, käytössä, kunnossapidossa ja huollossa KREMLIN REXSON in suosituksia sekä kansallisia ja/tai paikallisia määräyksiä, • Varmistaa, että laitteiston käyttäjät ovat koulutettuja ja ymmärtävät täysin turvallisuusmääräykset ja miten niitä sovelletaan.
<p align="center">PL</p> <p>Dla zapewnienia bezpiecznego użytkowania na użytkownika spoczywa obowiązek:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Uważnego zapoznania się ze wszystkimi dokumentami znajdującymi się na załączonej płycie CD przed pierwszym uruchomieniem urządzenia, • Instalowania, użytkowania, konserwacji i naprawy urządzenia zgodnie z zaleceniami firmy KREMLIN REXSON oraz z przepisami miejscowymi, • Upewnienia, że wszyscy przeszkoleni użytkownicy urządzenia zrozumieli zasady bezpieczeństwa i stosują się do nich. 	<p align="center">CS</p> <p>Pro bezpečné používání jste povinni:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Před uvedením zařízení do provozu si pozorně přečíst veškeré dokumenty obsažené na příloženém CD, • Nainstalovat, používat, udržovat a opravovat zařízení v souladu s pokyny firmy KREMLIN REXSON a s národními a/nebo místními legislativními předpisy, • Ujistit se, že uživatelé tohoto zařízení byli vyškoleni, že dokonale pochopili bezpečnostní pravidla a že je dodržují. 	<p align="center">RU</p> <p>Для целей безопасного использования необходимо:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ознакомиться со всеми документами, содержащимися в прилагаемом компакт-диске до ввода оборудования в эксплуатацию; • Устанавливать, использовать, производить техническое обслуживание и ремонт оборудования в соответствии с рекомендациями KREMLIN REXSON и национальным и/или местным законодательством; • Убедиться, что пользователи настоящего оборудования прошли подготовку, надлежащим образом усвоили правила безопасности и обеспечивают их соблюдение.

Déclaration(s) de conformité au verso de ce document / Declaration(s) of conformity at the back of this document / Konformitätserklärung(en) auf der Rückseite dieser Unterlage / Declaración (es) de conformidad en el reverso de este documento / Dichiarazione/i di conformità sul retro del presente documento / Declaração(ões) de conformidade no verso do documento / Conformiteitsverklaring(en) op de keerzijde van dit document / Försäkran om överensstämmelse på omstående sida av detta dokument / Vaatimustenmukaisuusvakuutukset tämän asiakirjan kääntöpuolella / Deklaracja(e) zgodności na odwrocie dokumentu / Prohlášení o shodě se nachází/nacházejí na zadní straně tohoto dokumentu / Сертификат(ы) соответствия расположены на оборотной стороне настоящего документа

VALABLE JUSQU'AU 19 AVRIL 2016
 VALID UNTIL 19 APRIL 2016
 GÜLTIG BIS ZUM 19. APRIL 2016
 VALIDEZ HASTA EL 19 DE ABRIL DE 2016
 VALIDO FINO AL 19 APRILE 2016
 APLICÁVEL ATÉ 19 DE ABRIL DE 2016
 GELDIG TOT 19 APRIL 2016
 GÄLLER TILL OCH MED DEN 19 APRIL 2016
 VOIMASSA 19.4.2016 SAAKKA
 WAŻNOŚĆ DO 19 KWIETNIA 2016 R.
 PLATÍ DO 19. DUBNA 2016
 ДЕЙСТВИТЕЛЬНО ДО 19 АПРЕЛЯ 2016 ГОДА



DECLARATION CE DE CONFORMITE
EC DECLARATION OF CONFORMITY
EG KONFORMITÄT SERKLÄRUNG
DECLARACIÓN CE DE CONFORMIDAD
DICHIARAZIONE CE DI CONFORMITÀ
DECLARAÇÃO CE DE CONFORMIDADE
EG-VERKLARING VAN OVEREENSTEMMING
EG-FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE
EY-VAATIMUKSEN MUKAISUUSVAKUUTUS
DEKLARACJA ZGODNOŚCI CE
CE PROHLÁŠENÍ O SHODĚ
ДЕКЛАРАЦИЯ СООТВЕТСТВИЯ CE

Le fabricant / The manufacturer / Der Hersteller / El fabricante / Il produttore / O fabricante / De fabrikant / Tillverkare / Valmistaja / Producent / Výrobce / Изготовитель:	KREMLIN REXSON 150, avenue de Stalingrad 93 240 - STAINS - FRANCE Tél. 33 (0)1 49 40 25 25 - Fax : 33 (0)1 48 26 07 16
--	--

Déclare que le matériel désigné ci-après / Herewith declares that the equipment / erklärt hiermit, dass die / Declara que el material designado a continuación / Dichiaro che il materiale sottoindicato / Declara que o material a seguir designado / verklaart dat de hieronder aangeduide apparatuur / Kungör att den utrustning som anges här nedan / ilmoittaa, että alla mainitut laitteistot / Oświadczka, że wymienione poniżej urządzenia / Prohlašuje, že níže uvedené vybavení / Декларирует, что ниженазванное оборудование:

**POMPES AIRLESS® FLOWMAX® / AIRLESS PUMPS - FLOWMAX®
 / AIRLESS® PUMPE - FLOWMAX® / BOMBAS AIRLESS FLOWMAX®**

34 A2	40-25 F	
	40-50 F	
	40-130 F	40-130 F2
	65-130 F	65-130 F2

Est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable suivante / Is in conformity with the relevant Union harmonisation legislation / Erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union / es conforme con la legislación de armonización pertinente de la Unión / è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione / in overeenstemming met de desbetreffende harmonisatiewetgeving van de Unie / med den relevanta harmoniserade unionslagstiftningen / on asiaa koskevan unionin yhdenmukaistamislainsäädännön vaatimusten mukainen / jest zgodny z odpowiednimi wymaganiami unijnego prawodawstwa harmonizacyjnego / Shoduje se s následující příslušnou evropskou harmonizační legislativou / Соответствует следующим стандартизированным нормам Союза

Directive ATEX / ATEX Directive / ATEX Richtlinie / Directiva ATEX / Direttiva ATEX / Diretiva ATEX / ATEX-Richtlijn / ATEX-direktivet / ATEX-direktivi / Dyrektywa ATEX / Směrnice ATEX / Директива ATEX 	94/9/CE
--	----------------

Dominique LAGOUGE

Directeur Général / Chief Executive Officer / Generaldirektor
 / Director General / Direttore Generale / Director Geral / Algemeen
 Directeur / Generaldirektör / Pääjohtaja / Dyrektor Naczelny
 / Dyrektor Generalny / Generální ředitel / Генеральный директор

Fait à Stains, le / Established in Stains, on / Geschehen zu Stains, am / En Stains, a / Redatto a Stains, / Vastgesteld te Stains, / Utformat i Stains, den / Stains, Ranska, / Sporządzono w Stains, dnia / Stains, dnia / Издано в г. Стен (Stains) 21/01/2010 - 01/21/2010

VALABLE A PARTIR DU 20 AVRIL 2016
VALID FROM 20 APRIL 2016
GÜLTIG AB DEM 20. APRIL 2016
VALIDEZ A PARTIR DEL 20 DE ABRIL DE 2016
VALIDO A PARTIRE DAL 20 APRILE 2016
APLICÁVEL A PARTIR DE 20 DE ABRIL DE 2016
GELDIG VANAF 20 APRIL 2016.
GÄLLER FRÅN OCH MED DEN 20 APRIL 2016
VOIMASSA 20.4.2016 ALKAEN
WAŻNOŚĆ OD 20 KWIETNIA 2016 R.
PLATÍ OD 20. DUBNA 2016
ДЕЙСТВИТЕЛЬНО С 20 АПРЕЛЯ 2016 ГОДА



DECLARATION UE DE CONFORMITE
UE DECLARATION OF CONFORMITY
EU-KONFORMITÄTSEKTLÄRUNG
DECLARACIÓN UE DE CONFORMIDAD
DICHIARAZIONE DI CONFORMITÀ UE
DECLARAÇÃO UE DE CONFORMIDADE
EU-CONFORMITEITSVERKLARING
EU-FÖRSÄKRAN OM ÖVERENSSTÄMMELSE
EU-VAATIMUKSEN MUKAISUUSVAKUUTUS
DEKLARACJA ZGODNOŚCI UE
EU PROHLÁŠENÍ O SHODĚ
ДЕКЛАРАЦИЯ О СООТВЕТСТВИИ НОРМАМ ЕС

Le fabricant / The manufacturer / Der Hersteller / El fabricante / Il produttore / O fabricante / De fabrikant / Tillverkare / Valmistaja / Producent / Výrobce / Изготовитель:	KREMLIN REXSON 150, avenue de Stalingrad 93 240 - STAINS - FRANCE Tél. 33 (0)1 49 40 25 25 - Fax : 33 (0)1 48 26 07 16
--	--

Déclare que le matériel désigné ci-après / Herewith declares that the equipment / erklårt hiermit, dass die / Declara que el material designado a continuación / Dichiaro che il materiale sottoindicato / Declara que o material a seguir designado / verklaart dat de hieronder aangeduide apparatuur / Kungör att den utrustning som anges här nedan / ilmoittaa, että alla mainitut laitteistot / Oświadcza, że wymienione poniżej urządzenia / Prohlašuje, že níže uvedené vybavení / Декларирует, что ниженазванное оборудование:

POMPES AIRLESS® FLOWMAX® / AIRLESS PUMPS - FLOWMAX®
/ AIRLESS® PUMPE - FLOWMAX® / BOMBAS AIRLESS FLOWMAX®

34 A2	40-25 F	
	40-50 F	
	40-130 F	40-130 F2
	65-130 F	65-130 F2

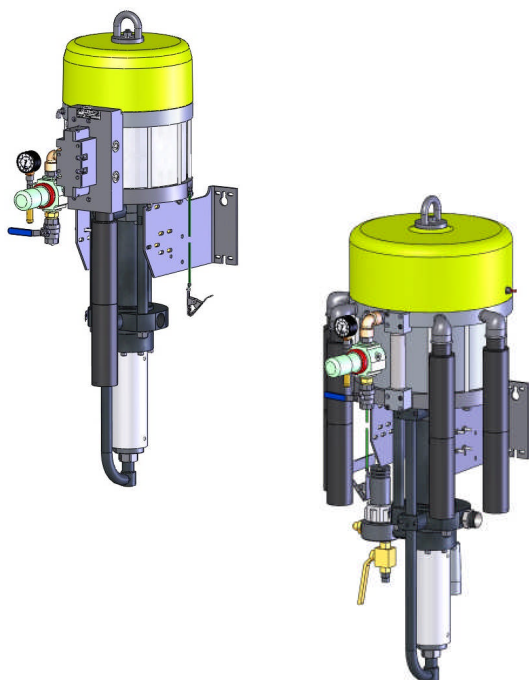
Est conforme à la législation d'harmonisation de l'Union applicable suivante / Is in conformity with the relevant Union harmonisation legislation / Erfüllt die einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union / es conforme con la legislación de armonización pertinente de la Unión / è conforme alla pertinente normativa di armonizzazione dell'Unione / in overeenstemming met de desbetreffende harmonisatiewetgeving van de Unie / med den relevanta harmoniserade unionslagstiftningen / on asiaa koskevan unionin yhdenmukaistamislainsäädännön vaatimusten mukainen / jest zgodny z odpowiednimi wymaganiami unijnego prawodawstwa harmonizacyjnego / Shoduje se s následující příslušnou evropskou harmonizační legislativou / Соответствует следующим стандартизированным нормам Союза

Directive ATEX / ATEX Directive / ATEX Richtlinie / Directiva ATEX / Direttiva ATEX / Diretiva ATEX / ATEX-Richtlijn / ATEX-direktivet / ATEX-direktivi / Dyrektywa ATEX / Směrnice ATEX / Директива ATEX 	2014/34/UE
Procédure d'évaluation de la conformité : Module A Documentation technique (Annexe VIII) archivée par : / Conformity assessment procedure: Module A Technical documentation (ANNEX VIII) recorded by: / Verfahren zur Konformitätsbewertung: Modul A Technische Unterlagen (ANLAGE VIII) archiviert durch: / Procedimiento de evaluación de la conformidad: Módulo A Documentación técnica (ANEXO VIII) archivada por: / Procedura di valutazione della conformità: Modulo A Documentazione tecnica (ALLEGATO VIII) archiviata a cura di: / Procedimento de avaliação da conformidade: Módulo A Documentação técnica (ANEXO VIII) arquivada por: / Conformiteitsbeoordelingsprocedure: Module A Technische documentatie (BIJLAGE VIII) gearkiveerd door: / Förfarande för bedömning av överensstämmelse: Modul A Teknisk dokumentation (BILAGA VIII) arkiverad av: / Vaatimustenmukaisuusarviointimenetelmä: moduuli A Tekninen dokumentaatio (LIITE VIII) arkistoitu: / Procedura oceny zgodności: Moduł A Dokumentacji technicznej (ZAŁĄCZNIK VIII) zarchiwizowane przez: / Postup posuzování shody: Modul A Technická dokumentace (PŘÍLOHA VIII) archivována: / Процедура оценки соответствия: Модуль A Техническая документация (ПРИЛОЖЕНИЕ VIII), архивированная: ISSeP Zoning A. Schweitzer Rue de la Platerie B - 7340 COLFONTAINE BELGIQUE	

Dominique LAGOUGE

Directeur Général / Chief Executive Officer / Generaldirektor
 / Director General / Direttore Generale / Director Geral / Algemeen
 Directeur / Generaldirektör / Pääjohtaja / Dyrektor Naczelny
 / Dyrektor Generalny / Generální ředitel / Генеральный директор

Fait à Stains, le / Established in Stains, on / Geschehen zu Stains, am / En Stains, a / Redatto a Stains, / Vastgesteld te Stains, / Utformat i Stains, den / Stains, Ranska, / Sporządzono w Stains, dnia / Stains, dnia / Издано в г. Стен (Stains) 13/04/2016 - 04/13/2016



AIRLESS® FLOWMAX® PUMPEN

40.130 F2

65.130 F2

Demontage / Montage

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschulten Personal).

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON

150, avenue de Stalingrad

93 245 - STAINS CEDEX – France

☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

www.kremlin-rexson.com



VORSICHT :

Bevor ein Eingriff an der Pumpe vorgenommen wird, muss die Druckluftversorgung unterbrochen und die Anlage druckentlastet werden.

Die Pumpe hat die ATEX Zulassung, deswegen darf die Maschine nie geändert werden. Bei Nichtbeachtung, lehnt KREMLIN REXSON jede Verantwortung für Fehlfunktionen ab.

- **AUSTAUCH DES HYDRAULIKTEILS ODER DES LUFTMOTORS (SIEHE DOK. 573.407.050 & 573.410.050)**

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemäße Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteilen entstehen.

Vor jedem Eingriff an einem Bauteil der Pumpe :

- Wenn nötig, alle Zubehörteile der Pumpe (Schläuche, Filter) demontieren.
- Wenn nötig, legen Sie die Pumpe auf die Seite (die Pumpe ist mit einer Öse ausgerüstet).

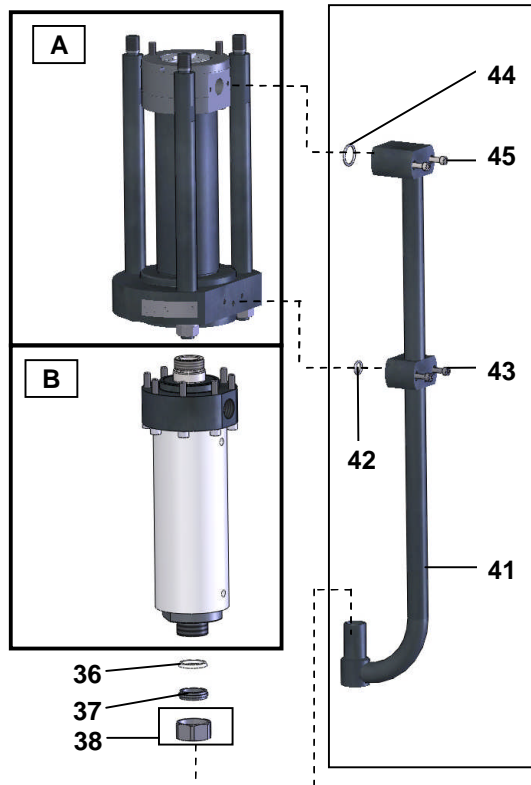
Vor der Demontage des Teils B oder des Teils A müssen Sie das Verbindungsrohr (41) abnehmen.

Dazu:

- die Überwurfmutter (38) und die Schrauben (43 & 45) abschrauben,
- das Verbindungsrohr (41) entfernen.

Das Hydraulikteil besteht aus 2 Untereinheiten :

- der obere Teil (Untereinheit mit Faltenbalg : A)



- der untere Teil (Materialuntereinheit : B)



Die häufigste Wartung bezieht sich auf dieses Teil.

DDEMONTAGE UND MONTAGE DES HYDRAULIKTEILS

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemässe Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteilen entstehen.

DEMONTAGE / MONTAGE DER MATERIALUNTEREINHEIT (B)

Anmerkung : Das Saugventil, der Zylinder, das Druckventil und die untere GT-Dichtung können demontiert und ersetzt werden, ohne das Materialteil (B) von dem Ansaugteil (A) zu trennen.

▪ SAUGVENTIL (30)

Demontage

Das Saugventil (30) abschrauben.

Anmerkung : Will sich der Materialzylinder (21) nicht vom Saugventil trennen, so schraubt man das Ganze ab und hält dann den Materialzylinder (21) mit Hilfe eines Stiftes, den man in die dazu vorgesehenen Löcher des Zylinders steckt, dagegen.

Die Kugel (32) wird im Saugventil (31) durch einen Sicherungsring (33) gehalten.

Teile mit einem geeigneten Lösungsmittel reinigen.

Wiedereinbau

Kugel (32) und Sicherungsring (33) in den Körper des Saugventils (31) montieren.

Dichtung (13) ersetzen und einfetten.

⚠ Gewinde des Ventilkörpers einfetten.

Saugventil (30) in den Materialzylinder (21) einschrauben.

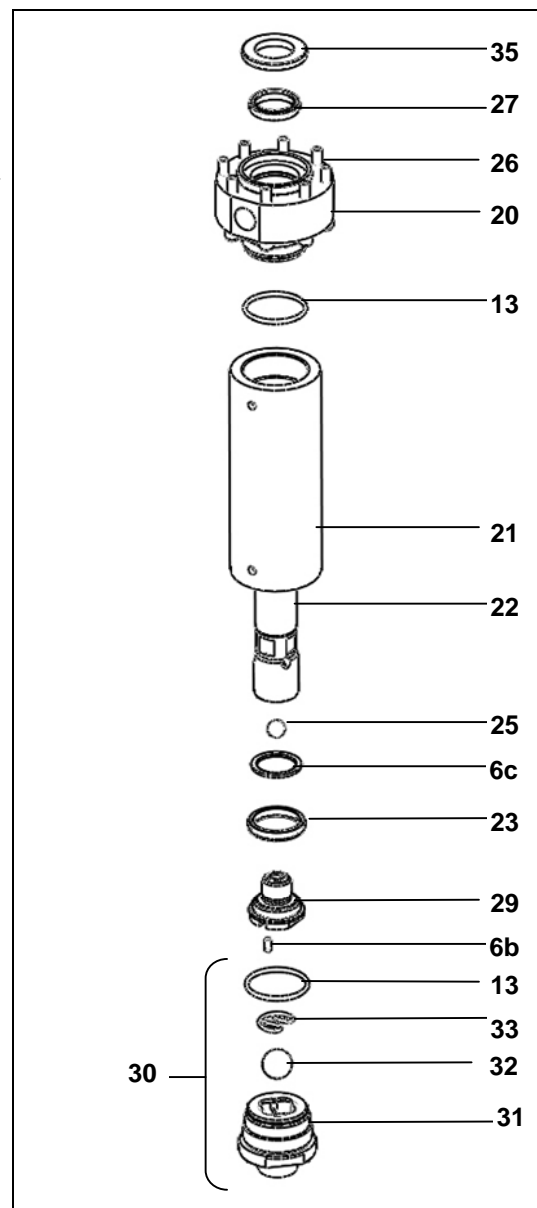
▪ ZYLINDER (21)

An jedem Ende des Zylinders befindet sich ein Loch, um den Ausbau zu erleichtern.

Je nach zuerst gelöstem Teil, einen Stift in eines der Löcher einführen, um den anderen Teil abzuschrauben.

Beim Wiedereinbau die 2 Dichtringe (13) ersetzen und einfetten.

⚠ Das Zylinderinnere (mit Fett, Typ A1) und das Gewinde (mit Fett, Typ A2) einfetten, um die mobile Packung nicht zu verletzen. (siehe Fette in § Montagehinweise).



DRUCKVENTIL (29) UND MOBILE PACKUNG (23)

Demontage

Materialzylinder (21) abschrauben und nach unten ziehen.

Die Madenschraube (6b) herausschrauben.

Das Druckventil (29) mit einem 46er Schraubenschlüssel herausschrauben, dabei am Kolben (22) gegenhalten.

Kugel (28), Scheibe (6c) und mobile Packung (GT-Dichtring, Pos. 23) herausnehmen.

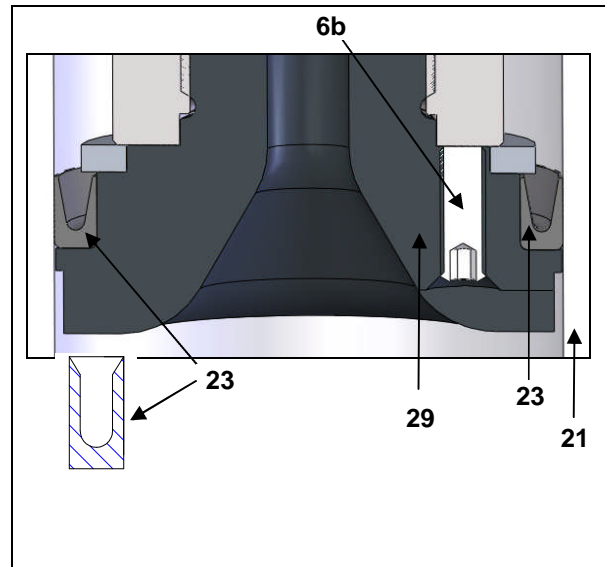
Alle Teile reinigen.

Wiedereinbau

Dichtung (23) erneuern und fetten.

➤ **Achten Sie auf die richtige Position der GT-Dichtung (23).**

Kugel (28), Scheibe (6c) und Druckventil (29) wieder montieren.



⚠ Gewinde des Druckventils (mit Fett, Typ A2) einfetten.

Die zusammengebaute Teilgruppe in den unteren Teil des Kolbens (22) schrauben.

DEMONTAGE / MONTAGE DER ANSAUGUNTEREINHEIT (A)

Anmerkung : Die Demontage des oberen Dichtungsringes und des Faltenbalgs erfordert es das Materialteil (B) von dem Ansaugteil (A) zu trennen.

ABTRENNUNG DES MATERIALTEILES

Den Materialzylinder (21) demontieren, damit der Kolben (22) des Hydraulikteils sichtbar sei.

➤ Der Kolben muss in unterster Position stehen.

⚠ Dazu : Den Luftdruck auf 0,2 bis 0,5 bar auf den Motor einstellen, damit der Kolben (22) hinuntergeht. Wenn der Kolben den niedrigsten Punkt erreicht, müssen Sie das Luftventil schliessen, damit der Kolben nicht hinaufgeht.

Die 3 Muttern (11) und die Scheiben (12) abnehmen.

Den unteren Flansch (1) nach unten ziehen, bis das Klemmstück (6) erscheint.

Anmerkung: Der Saugzylinder (2) muss am oberen Flansch (3) befestigt bleiben.

Die 3 Schrauben (9) ein wenig herausschrauben, um Spiel für eine mögliche Drehung des Faltenbalgs (5) zu haben.

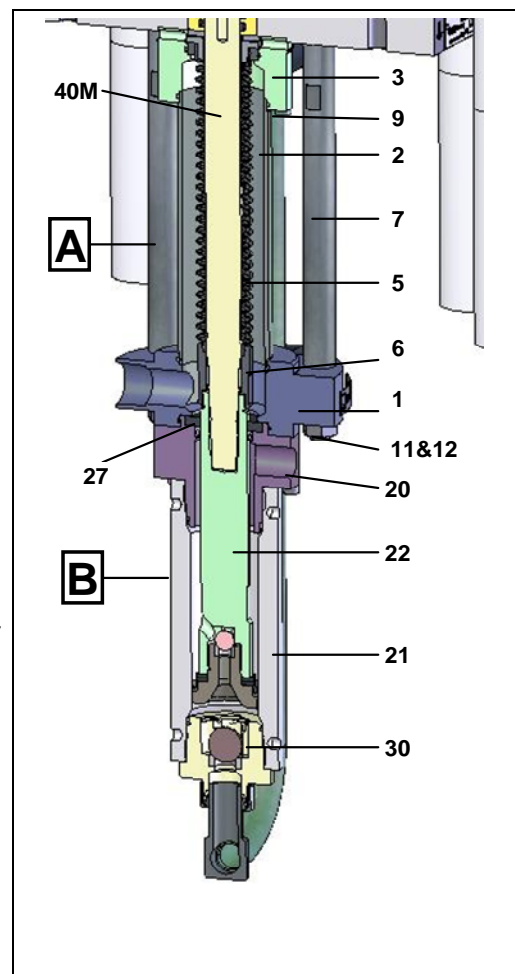
Das Klemmstück (6) völlig abschrauben. (Werkzeug : Flacher Schlüssel von 41mm).

Anmerkung : Einer der 3 Kupplungsstangen (7) der Pumpe kann demontiert werden, um den Zugang zum Klemmstück zu erleichtern.


Die zusammengebaute Teilgruppe Klemmstück/Faltenbalg nach oben gleiten lassen, um die Schlüsselflächen der Motorstange (40M) freizusetzen.

⚠ **Vorsicht: Das Klemmstück muss sichtbar bleiben.**

Mit zwei Schlüsseln den Kolben (22) von der Motorstange (40M) trennen, indem man die flachen Flächen der Motorstange und der Kolbenbasis benutzt.



MONTAGE DES MATERIALTEILES

 Alle O-Ringe (8 und 24) erneuern und einfetten.

Das Gewinde der Motorstange (40M) und das Gewinde des Kolbens (22) reinigen.

Ein wenig Druckluft auf den Motor geben, damit die Motorstange maximal heruntergeht.

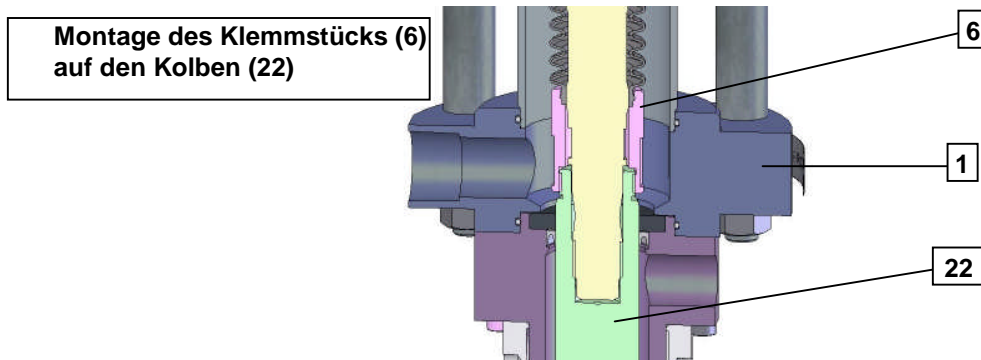
 **Ein kleine Menge Kleber (Loctite 222) auf das Gewinde der Motorstange auftragen.**

Die zusammengebaute Teilegruppe, Kolben des Hydraulikteils/Druckflansch, auf die Motorstange schieben.

Die Motorstange und den Kolben des Hydraulikteils zusammenschrauben. Die Einheit blockieren.

 **Eine kleine Menge Kleber (Loctite 577) auf das Gewinde des Pumpenkolbens auftragen.**

➤ **Das Klemmstück (6) nach unten ziehen, und dann auf den Kolben (22) des Hydraulikteils schrauben.** (Werkzeug : flacher Schlüssel von 41mm).



Wenn nötig, die Kupplungsstange (7) wieder montieren.

Den unteren Flansch (1) wieder festziehen.

Die 3 Schrauben (9) festziehen.

Die 3 Scheiben einsetzen und die Muttern (11) anziehen.

Alle Teile des unteren Materialteils der Pumpe (Zylinder, Saugventil, Saugrohr ...), wie vorher erklärt, wieder montieren.

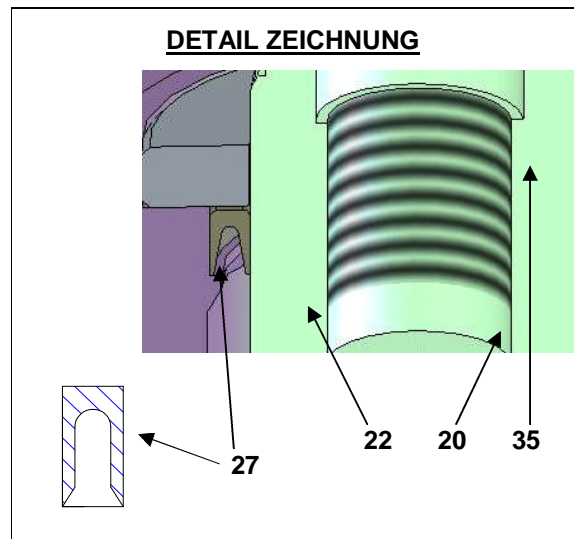
■ OBERER DICHTUNGSRING (27)

Demontage

- Die 8 Schrauben (26) abschrauben.
- Den Materialteil (B) von dem Ansaugteil (A) trennen.
- Die obere Scheibe (35) abnehmen.
- Den GT-Dichtungsring (27) freilegen, indem man der Druckflansch (20) nach unten zieht.
- Die O-Ring-Dichtungen (8 und 24), die sich auf dem Ansaugflansch befinden, abnehmen.

Wiedereinbau

- ⚠ Den GT-Dichtungsring (27) fetten. Diesen Dichtungsring in den Druckflansch (20) einsetzen.
- **Richtung der GT-Dichtung (27) beachten.**



Das obere Ende des Kolbens (22) auf den Montagekonus setzen (konisches Werkzeug mit der Pumpe geliefert – siehe die nebenstehende Zeichnung).

- ⚠ Den Konus einfetten.

Den Kolben fetten.

Die zusammengebaute Teilgruppe Konus/Kolben in den Druckflansch (20), von unten nach oben einführen.

Diese zusammengebaute Teilgruppe durch den GT-Dichtungsring schieben. (Der Konus verhindert dass, die Dichtung während der Montage des Kolbens beschädigt wird).

Wenn sich der Konus über dem Flansch (20) befindet, können Sie ihn abnehmen.

Die obere Scheibe (35) montieren.

Die Dichtung (8) erneuern und die 8 Schrauben (26) festziehen.

Den Materialteil (B) mit dem Ansaugteil (A) verbinden.



■ FALTENBALG

Dieser Eingriff muss nach dem Abtrennen des unteren Teils von dem oberen Teil des Hydraulikteils und nach die Demontage des oberen Dichtungsringes gemacht werden.

Am Arbeitsplatz die zusammengebaute Teilgruppe Kolben des Hydraulikteils / Ansaugflansch vorbereiten. Vergessen Sie nicht, dem Verfahren für das Ersetzen des oberen Dichtungsringes (27) zu folgen.

Demontage

Den Zylinder (2) vom oberen Flansch (3) herausziehen.

Den oberen Flansch (3) vom Motor trennen, indem Sie die Schrauben (9) abschrauben.

Nach unten gleiten lassen, und die zusammengebaute Teilgruppe Faltenbalg/Klemmstück/Flansch entfernen.

Den Faltenbalg-Flansch (4) demontieren, um den oberen Teil des Faltenbalgs freizumachen.

Das Klemmstück (6) demontieren.

Wiedereinbau

Am Arbeitsplatz die zusammengebaute Teilgruppe Faltenbalg/Klemmstück/Flansch vorbereiten.
Dazu:

- Einen neuen Faltenbalg (5) in den Faltenbalg-Flansch (4) montieren.
- Dichtung (13) erneuern.

⚠ Dichtung (13) und Flansch (4) (mit Fett, Typ A1) einfetten.

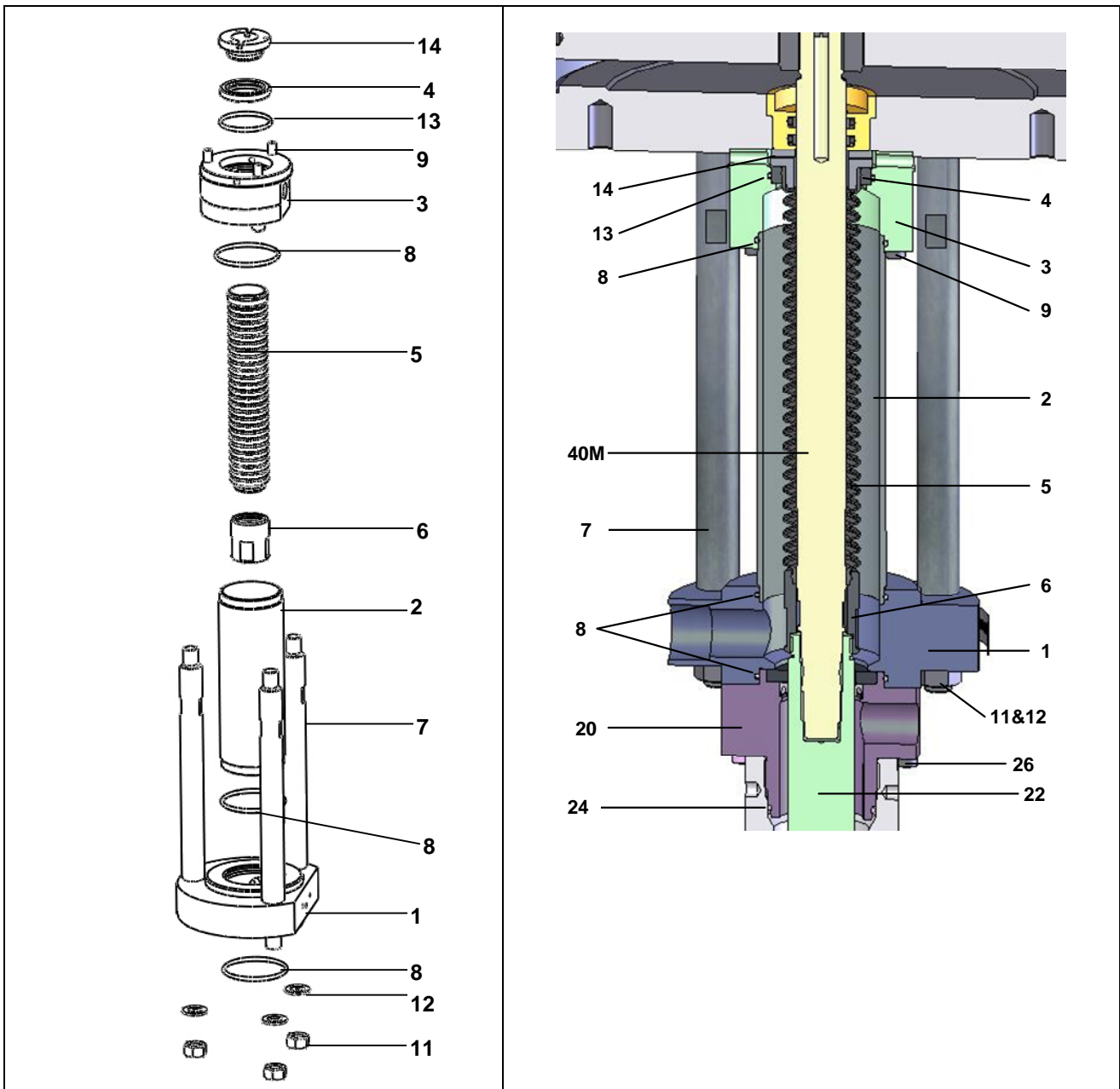
- Die Einheit in den oberen Flansch (3) einführen.
- Den Faltenbalg mit viel Kraft in das Klemmstück (6) drücken.
- Den oberen Faltenbalg-Flansch (14) montieren.

Die zusammengebaute Teilgruppe Faltenbalg/Klemmstück/Flansch über die Kolbenstange schieben.

Diese Teilgruppe ausrichten und auf die Grundplatte des Motors mit den 3 Schrauben (9) verschrauben.

Anmerkung : Eine der 3 Kupplungsstangen (7) der Pumpe kann demontiert werden, um den Wiedereinbau zu erleichtern.

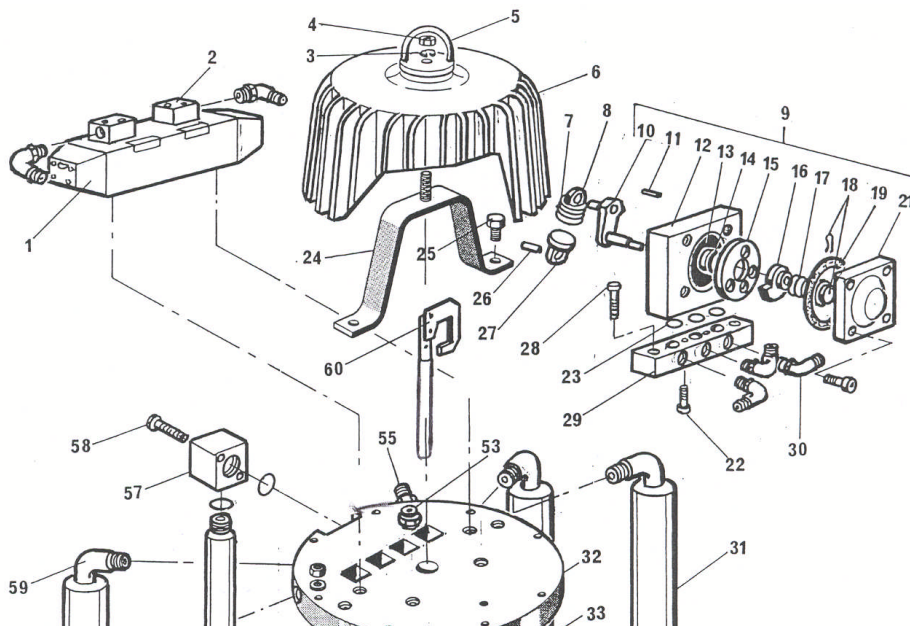
Das Materialteil (B) mit dem Ansaugteil (A) verbinden .



LUFTMOTOR

■ UMSTEUERBLOCK DES LUFTMOTORS

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemäße Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteile entstehen.



Die Mutter (4) abschrauben und dann die Luftmotorhaube (6) abheben.

Die Federhalterung (27) vom Steuerhebel (10) ziehen.

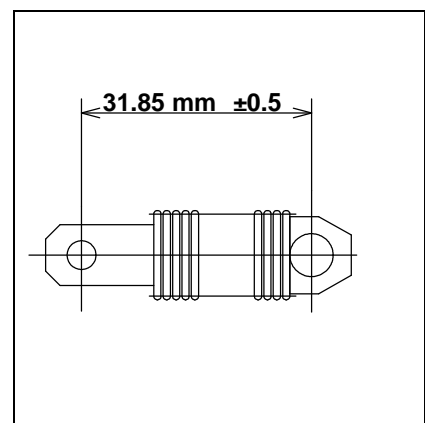
Durch Entfernen der Schrauben (28) den Umsteuerblock abschrauben.

Den neuen Block durch die umgekehrten Operationen wieder montieren.

⚠ ACHTUNG :

Maße der Montage bei freier Feder.

Die Anzahl der Federwindungen muß auf beiden Federhalterungen identisch sein.



Bevor Sie alle Teile wieder zusammen schrauben, beachten Sie bitte :

- **Alle Teile mit einem geeigneten Lösungsmittel reinigen.**
- **Falls notwendig, neue Dichtungen einsetzen, nachdem sie mit PTFE-Fett eingefettet worden sind.**
- **Kolben und Zylinderinneres einfetten, um die Dichtringe nicht zu verletzen.**
- **Falls notwendig, installieren Sie neue Teile.**

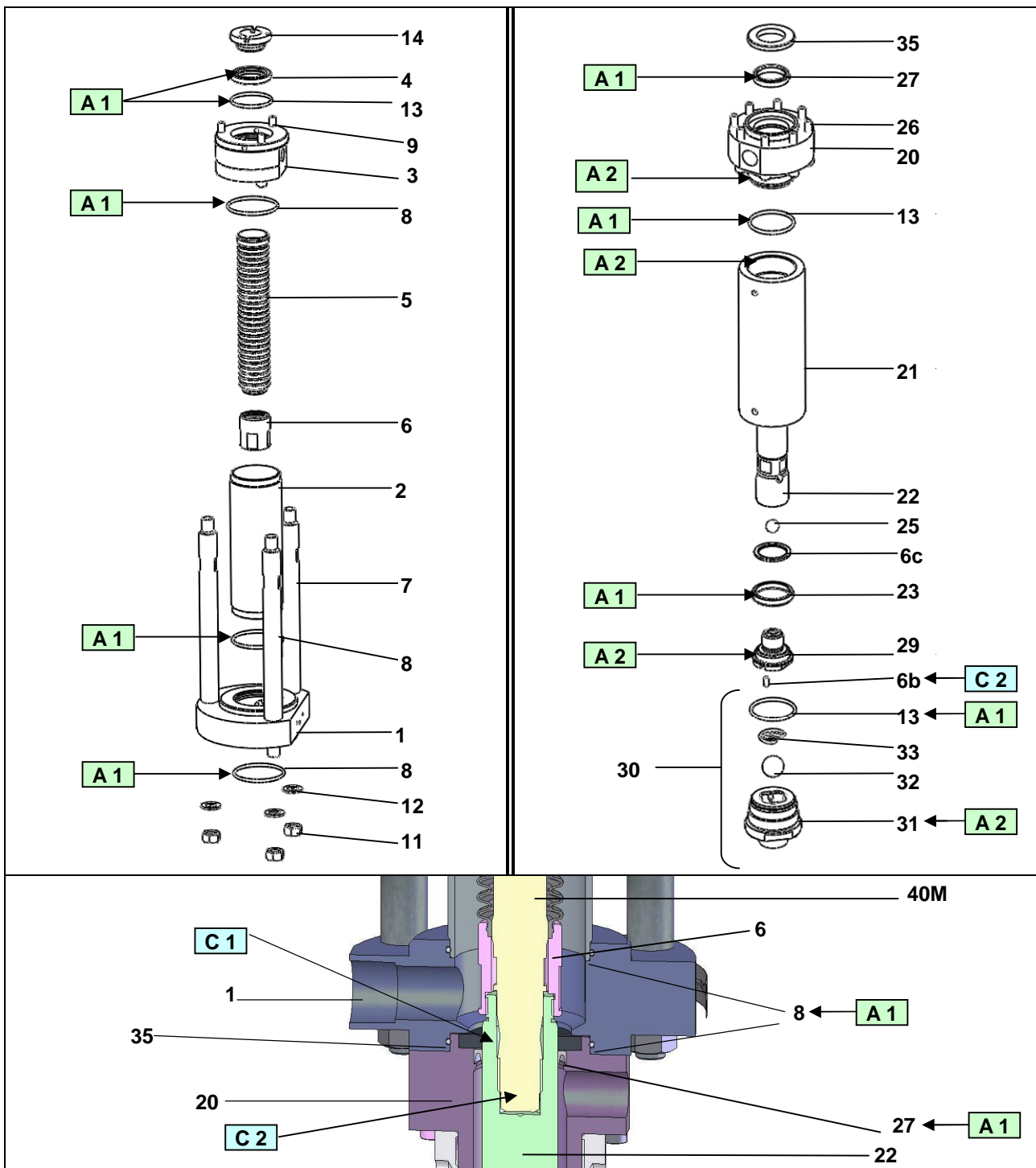
▪ **VERSCHLEIßTEILE**

Die Pumpenteile, welche mit dem Spritzgut direkt in Verbindung kommen, unterliegen einem gewissen Verschleiß. Die Stärke des Verschleißes hängt von der Einsatzdauer der Pumpe und der Art des Spritzgutes ab.

Beim Einsatz von normalen Produkten ohne abrasive Füllstoffe oder chemisch aggressiven Lösemitteln kann mit folgender Lebensdauer gerechnet werden :

- **1 Mio. Pumpenhübe für GT- Dichtungen.**
- **10 Mio. Pumpenhübe für den Faltenbalg.**

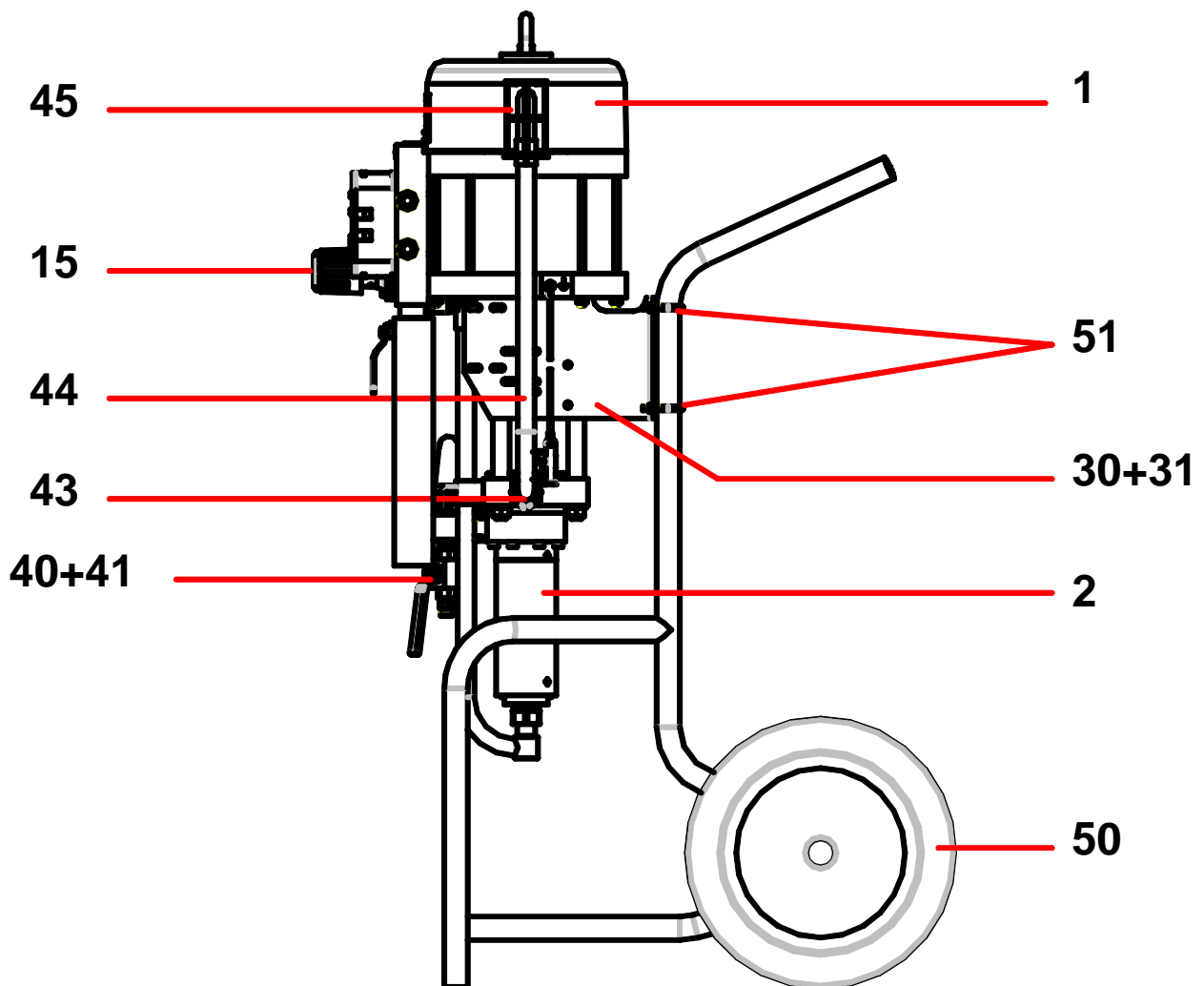
MONTAGEHINWEISE



Pos.	Montage-Hinweis	Bezeichnung	Artikel-Nr.
A 1	PTFE- Fett	PTFE Fett (10 ml)	560.440.101
A 2	Graphit-Fett	Dose (450 g)	560.420.005
C 1	Anaerober-Kleber, dichte Tube aus PTFE	Loctite 577	-
C 2	Mittelstarker Anaerober-Kleber	Loctite 222	-

Doc. 573.410.050 Date/Datum/Fecha : 21/08/12 Annule/Cancela/ Ersetzt/Anula : 21/02/12	Modif. /Änderung : Ind. 2 / Pos. 2	Pièces de rechange Spare parts list Ersatzteilliste Piezas de repuesto
---	--	---

40.130 F2	POMPE FLOWMAX® AIRLESS® / FLOWMAX® AIRLESS PUMP FLOWMAX® AIRLESS® PUMPE / BOMBA FLOWMAX® AIRLESS®
------------------	--



POMPE MURALE / WALL MOUNTED PUMP / WANDANLAGE / BOMBA MURAL

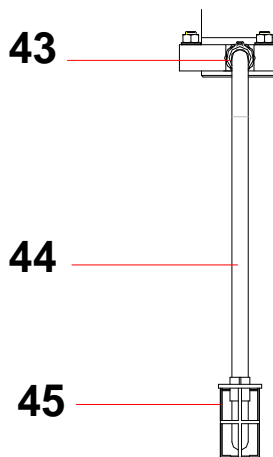
Mod. 40-130 F2 # 151.871.500

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
* 1	146.280.200	Moteur 5000-4 F2 (voir Doc. 573.411.050)	Air motor, model 5000-4 F2 (refer to Doc. 573.411.050)	Luftmotor,5000-4 F2 (siehe Dok. 573.411.050)	Motor, 5000-4 F2 (consultar Doc. 573.411.050)	1
2	NCS / NSS	Hydraulique 130 F2 inox (voir Doc. 573.409.050)	Fluid section, model 130 F2 (stainless steel) (refer to Doc. 573.409.050)	Hydraulikteil 130 F2 aus Edelstahl (siehe Dok. 573.409.050)	Hidráulica 130 F2 inox (consultar Doc. 573.409.050)	1
15	-	Equipement d'air (3/4") (voir page 3)	Air supply equipment (3/4") (refer to page 3)	Luftausrüstung (3/4") (siehe Seite 3)	Equipo de aire (3/4") (consultar página 3)	1
30	051.341.206	Support de pompe	Pump bracket	Wandhalterung	Soporte de bomba	1
31	NCS / NSS	Etrier avec rondelles et écrous	U-bolt with washers and nuts	Schelle mit Scheiben und Muttern	Tirante con arandelas y tuercas	3

**POMPE MURALE avec canne d'aspiration et filtre / WALL MOUNTED PUMP with suction rod and filter /
WANDANLAGE mit Saugschlauch und Filter / BOMBA MURAL con caña de aspiración y filtro**

Mod. 40-130 F2 # 151.871.600

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
* -	151.871.500	Pompe murale	Wall mounted pump	Wandanlage	Bomba mural	1
40	155.581.400	Filtre 3/4 équipé (voir Doc. 573.327.050)	Filter equipped, model 3/4 (refer to Doc. 573.327.050)	Ausgerüsteter Filter, Modell 3/4 (siehe Dok. 573.327.050)	Filtro, 3/4 equipado (consultar Doc. 573.327.050)	1
* 41	000.161.112	▪ Tamis n° 12 (280 µ)	▪ Screen n° 12 (280 µ)	▪ Sieb Nr 12 (280 µ)	▪ Tamiz n° 12 (280 µ)	1
43	050.102.449	Raccord MM 1" - 38x150	Fitting, double male, 1" - 38x150	Doppelnippel AG 1" - M 38x1,50	Racor MM, 1" - 38x150	1
44	049.597.100	Canne d'aspiration inox (Ø 25) avec crépine	Suction rod (stainless steel) with strainer	Saugschlauche mit Siebkorb	Caña de aspiración (inox) con piña	1
*45	149.591.400	▪ Crépine avec manchon	▪ Strainer with sleeve	▪ Siebkorb	▪ Piña con manguito	1

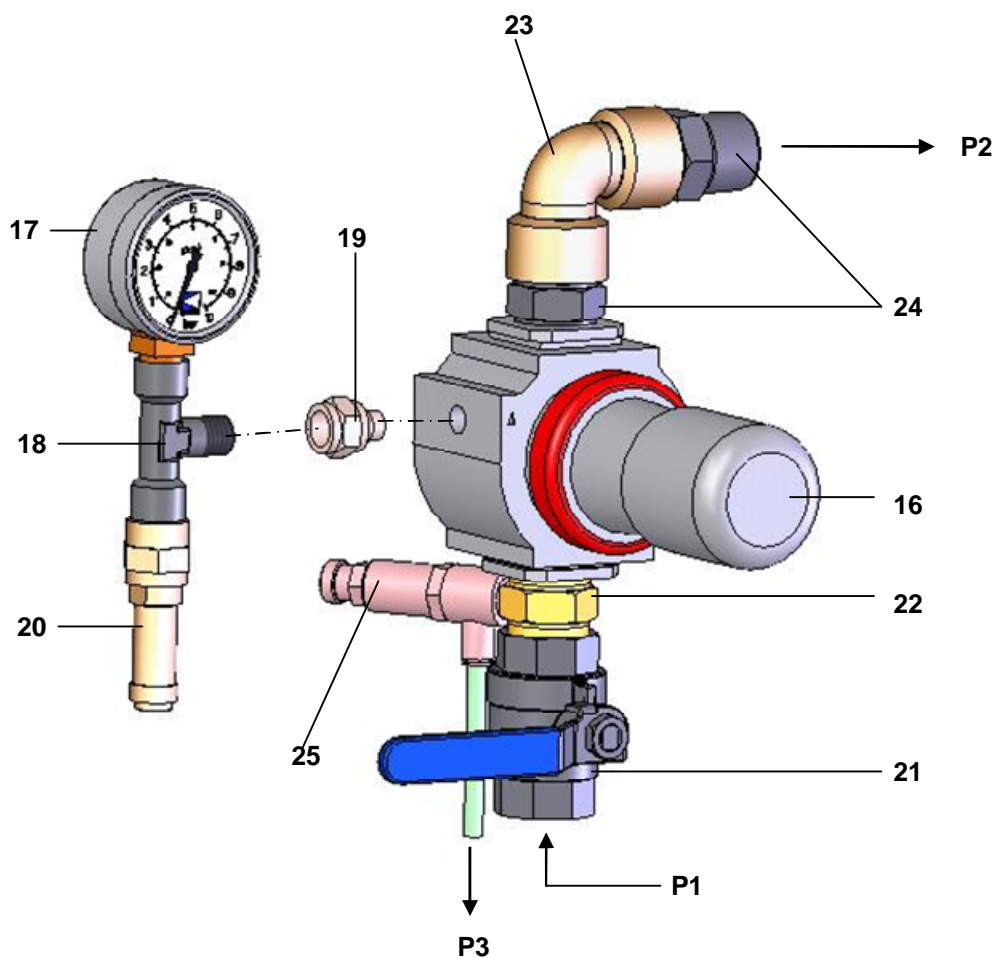


POMPE SUR CHARIOT / CART MOUNTED UNIT / PUMPE FAHRBAR / BOMBA SOBRE CARRETILLA

Mod. 40-130 F2 # 151.871.700

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
-	151.871.600	Pompe murale ave canne d'aspiration et filtre	Wall mounted with suction rod and filter	Wandanlage mit Saugschlauch und Filter	Bomba mural con caña de aspiración y filtro	1
-	051.231.000	Chariot	Cart	Fahrgestell	Carretilla	1
* -	151.730.114	Pochette 2 étriers, 4 rondelles, 4 écrous	Pack of 2 u-bolts, 2 washers, 4 nuts	Satz à 2 Schellen, 4 Scheiben, 4 Muttern	Bolsa de 2 tirantes, 4 arandelas, 4 tuercas	1

**EQUIPEMENT D'AIR / AIR SUPPLY EQUIPMENT / LUFTAUSRÜSTUNG / EQUIPO DE AIRE
(ind. 15)**



Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
* 16	016.480.000	Détendeur d'air 3/4 0-10 bar (rouge)	Air regulator, 3/4, 0 -10 bar / 0-145 psi (red)	Druckminderer, 3/4 0 -10 bar (rot)	Manorreductor, 3/4 0 -10 bar (rojo)	1
* 17	910.011.402	Manomètre 0 - 10 bar	Gauge 0 - 10 bar / 0- 145 psi	Manometer, 0 -10 bar	Manómetro, 0 - 10 bar	1
18	552 441	Té 1/4"	Tee, 1/4"	T-Stück, 1/4"	Te, 1/4"	1
19	552 491	Raccord F 1/4" - M 1/8"	Fitting, F 1/4" - M 1/8"	Nippel, IG 1/4" - AG 1/8"	Racor, H 1/4" - M 1/8"	1
20	903.080.401	Soupape de décharge	Discharge-valve	Sicherheitsventil	Válvula de seguridad	1
21	903.090.208	Robinet F 3/4	Valve, F 3/4	Absperrhahn, 3/4	Grifo, H 3/4	1
22	051.870.151	Raccord MM 3/4 BSP avec piquage	Fitting, double male, 3/4 BSP	Doppelnippel AG 3/4 BSP	Racor, MM 3/4 BSP	1
23	552 429	Coude FF 3/4"	Elbow, FF 3/4"	Winkelnippel IG 3/4"	Codo, HH 3/4"	1
24	050.102.215	Raccord MM 3/4 BSP	Fitting, double male, 3/4 BSP	Doppelnippel AG 3/4 BSP	Racor, MM 3/4 BSP	2
25	903.130.508	Régulateur de pression	Pressure air regulator	Druckreduzierventil	Regulador de presión	1

- * Pièces de maintenance préconisées tenues en stock
- * Preceding the index number denotes a suggested spare part.
- * Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile.
- * Piezas de mantenimiento preventivas a tener en stock.

- N C S : Non commercialisé seul.
- N S S : Denotes parts are not serviceable separately.
- N S S : Bezeichnete Teile gibt es nicht einzeln, sondern nur komplett.
- N S S : no suministrado por separado

Réglage / Adjustment / Einstellung / Ajuste

P1 = 6 bar max. / 87 psi

P2 = 1 → 5,5 bar / 14.5 → 80 psi

(air de puissance / power air / Arbeitsluft / aire de potencia)

P3 = 4 bar max. / 58 psi max.

(air de pilotage / pilot air / Steuerluft / aire de pilotaje)

Le régulateur (25) est préréglé en usine pour délivrer une pression de 4 bar max.

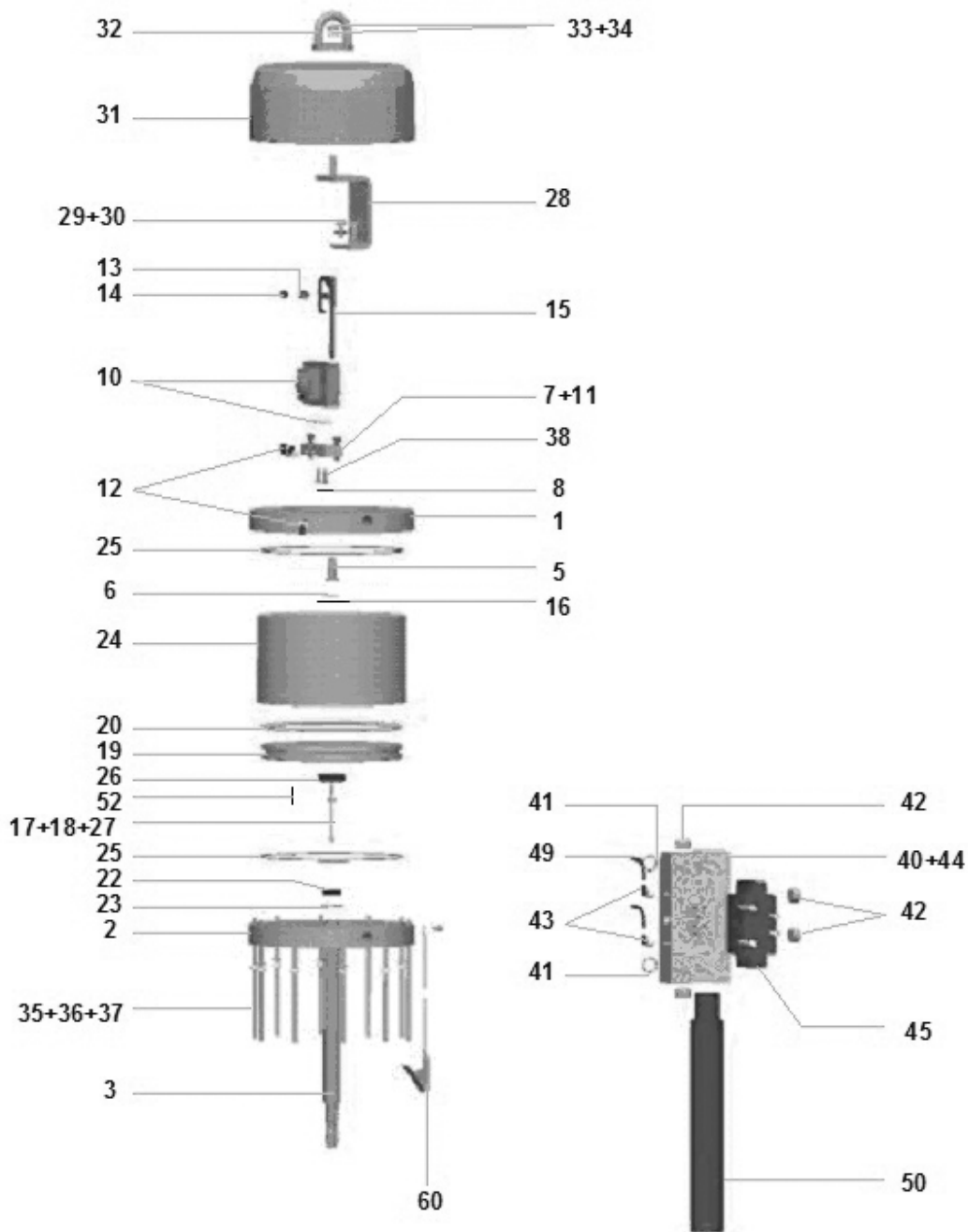
The regulator (25) is preset in the factory to give a maximum pressure of 4 bar / 58 psi.

Der Druckregler (25) ist werksseitig auf einen maximalen Steuerluftdruck von 4 bar eingestellt.

El regulador (25) se regula en la fábrica para aportar una presión máxima de 4 bar.

Doc. 573.411.050 Date/Datum/Fecha : 21/02/12 Annule/Cancela/ Ersetzt/Anula : 19/05/09	Modif. /Änderung : Mise à jour / Update / Aktualisierung / Actualización	Pièces de rechange Spare parts list Ersatzteilliste Piezas de repuesto
---	---	---

MOTEUR A AIR, modèle 5000-4_2	AIR MOTOR, model 5000-4_2	#
LUFTMOTOR, Modell 5000-4_2	MOTOR DE AIRE, tipo 5000-4_2	146.280.200



Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
1	046.280.001	Fond supérieur	Support, upper	Oberer Zylinderflansch	Fondo superior	1
2	046.280.110	Fond inférieur avec bague de guidage	Lower support with bushing guide	Unterer Zylinderflansch mit Führungsbuchse	Fondo inferior con anillo guía	1
3	046.280.202	Tige d'accouplement	Coupling rod	Kopplungsstange	Eje de acoplamiento	1
5	044.570.106	Bague de guidage	Bushing guide	Führungsbuchse	Anillo guía	1
6	144.579.923	Bague R 8 bis (x 10)	Ring, R 8 bis (x 10)	O Ring, R 8 bis (x 10)	Anillo R 8 bis (x 10)	1
7	046.271.002	Embase du bloc inverseur	Base, reversing-block	Grundplatte, Umsteuerblock	Base bloque inversor	1
8	109.420.257	Bague O Ring (x 10)	O Ring (x 10)	O Ring (x 10)	Anillo O Ring (x 10)	3
* 10	044.630.400	Ensemble bloc inverseur (voir Doc. 573.087.040)	Reversing-block assembly (refer to Doc. 573.087.040)	Umsteuerblock (siehe Dok. 573.087.040)	Conjunto bloque inversor (consultar Doc. 573.087.040)	1
11	930.151.446	Vis CHc M 8x35	Screw, CHc M 8x35	Schraube M 8 x 35	Tornillo CHc M 8x35	2
12	905.120.905	Raccord coudé M 1/4 BSP - tuyau 4x6	Elbow, M 1/4 BSP - hose 4x6	Winkelanschluss AG 1/4 BSP - Schlauch 4x6	Racor codo, M 1/4 BSP - tubería 4x6	3
13	146.199.902	Ressort (x 10)	Spring (x 10)	Feder (x 10)	Muelle (x 10)	1
14	044.570.131	Chape femelle	Linkage, female	Federhalterung	Unión hembra	1
15	044.570.900	Fourchette de commande	Fork assembly control	Umsteuerstange	Horquilla de mando equipada	1
16	902.202.002	Anneau de retenue Ø 24	Retaining ring Ø 24	Sicherungsring Ø 24	Anillo truarc Ø 24	1
17	046.180.003	Tige de pilotage	Rod, driving	Steuerstange	Eje de pilotaje	1
18	046.144.907	Ecrou	Nut	Mutter	Tuerca	1
* 19	046.280.102	Piston moteur	Piston, air motor	Motorkolben	Pistón de motor	1
20	909.130.378	Joint de piston	Seal, piston	Kolbendichtung	Junta de pistón	1
22	046.280.106	Bague de frottement	Seal ring	Dichtring	Anillo de deslizamiento	1
23	909.420.114	Joint	Seal	Dichtung	Junta	1
* 24	046.280.007	Cylindre moteur	Cylinder, air motor	Luftzylinder	Cilindro de motor	1
25	909.420.293	Joint de cylindre	Seal, cylinder	Zylinderdichtung	Junta de cilindro	2
26	NCS / NSS	Ecrou inférieur	Lower nut	Untere Mutter	Tuerca inferior	1
27	044.570.107	Butée	Stop	Anschlag	Tope	1
28	046.280.010	Support de cloche	Cover support	Glockenhalterung	Soporte de campana	1
29	933.011.337	Vis CHc M 10x25	Screw, CHc M 10x25	Schraube CHc M 10x25	Tornillo CHc M 10x25	2
30	963.040.021	Rondelle MN 10	Washer, MN 10	Scheibe 10	Arandela MN 10	2
31	046.280.012	Cloche	Cover	Glocke	Campana	1
32	046.170.200	Anneau de levage	Ring, cover	Hebering	Anillo de transporte	1
33	953.010.023	Ecrou HM 12	Nut, HM 12	Mutter HM 12	Tuerca HM 12	1
34	963.200.023	Rondelle	Washer	Scheibe	Arandela	1
35	044.710.007	Tirant moteur	Tie-rod, air motor	Stehbolzen	Tirante motor	10
36	963.040.019	Rondelle MN 8	Washer, MN 8	Scheibe MN 8	Arandela MN 8	10
37	953.010.019	Ecrou HM 8	Nut, HM 8	Mutter HM 8	Tuerca HM 8	10
38	933.151.277	Vis CHc M 6x20	Screw, CHc M 6x20	Schraube CHc M 6x20	Tornillo CHc M 6x20	2

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
40	046.280.009	Embase distributeur	Base, distributor	Grundplatte, Pneumatikventil	Base distribuidor	1
41	144.585.354	Joint d'embase (x 10)	Seal, base (x 10)	Dichtscheibe (x 10)	Junta de base (x 10)	2
42	906.333.105	Bouchon 3/4 BSP	Plug, 3/4 BSP	Blindstopfen 3/4"	Tapón 3/4 BSP	4
43	905.120.905	Raccord coudé M 1/4 BSP - tuyau 4 x 6	Elbow, M 1/4 BSP - hose 4 x 6	Winkelanschluss AG 1/4 BSP - Schlauch 4 x 6	Racor codo, M 1/4 BSP - tubería 4 x 6	2
44	930.151.548	Vis CHc M 6 x 50	Screw, CHc M 6 x 50	Schraube M 6 x 50	Tornillo CHc M 6 x 50	4
45	903.050.511	Distributeur ISO 5/2 - T3	Distributor ISO 5/2 - T3	5/2 Wege Pneumatikventil	Distribuidor, ISO 5/2 - T3	1
49	539.090.115	Tuyau 4x6 (long. 0,5 m)	Hose 4x6 / 5/32" x 1/4" (0.5 m / 20" length)	Schlauch 4 x 6 (Länge: 0,5 m)	Tubería 4x6 (0,5 m de largo)	1
* 50	046.250.015	Silencieux	Silencer	Schalldämpfer	Silenciador	1
52	932.173.145	Vis M 6 x 10	Screw, M 6 x 10	Schraube, M 6 x 10	Tornillo M 6 x 10	1
60	901.180.024	Câble de mise à la terre (Lg. 5m) avec rondelle et vis	Cable ground (5 m / 197" length) with washer and screw	Erdungskagel (5 m) mit scheibe und Schraube	Cable de puesta a tierra (5m de largo) con arandela y tornillo	1

*	146.280.991	Pochette de joints moteur (ind. 6, 8, 13, 20, 22, 23, 25(x2), 41(x2) + pochette de joints inverseur)	Seal kit (air motor) (ind. 6, 8, 13, 20, 22, 23, 25(x2), 41(x2) + package of seals, reversing- block)	Dichtungssatz des Luftmotors (Pos. 6, 8, 13, 20, 25(x2), 41(x2), + Dichtungssatz des Umsteuerblocks)	Bolsa de juntas motor (ind. 6, 8, 13, 20, 22, 23, 25(x2), 41(x2) + bolsa de juntas inversor)	1
*	146.280.996	Pochette de maintenance (ind. 5 + pochette de joints moteur + ind. 3, 5, 7, 8, 13 de l'inverseur)	Servicing kit (ind. 5 + seal kit (air motor) + ind. 3, 5, 7, 8, 13 of the reversing-block)	Reparatursatz (Pos. 5 + den Dichtungssatz des Luftmotors+ Pos. 3, 5, 7, 8, 13 des Umsteuerblocks)	Bolsa de reparación (ind. 5 + bolsa de juntas motor + ind. 3, 5, 7, 8, 13 del inversor)	1

* Pièces de maintenance préconisées tenues en stock.

* Preceding the index number denotes a suggested spare part.

* Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile.

* Piezas de mantenimiento preventivas a tener en stock.

N C S : Non commercialisé seul.

N S S : Denotes parts are not serviceable separately.

N S S : bezeichnete Teile gibt es nicht einzeln, sondern nur
komplett .

N S S : no suministrado por separado.

Nota : Pour les références commençant par 5, préciser la longueur à la commande

Nota : When ordering a spare part whose the first digit is 5, specify the required length.

Hinweis : Bei Artikel - Nummern, die mit einer 5 beginnen, muss die länge angegeben werden.

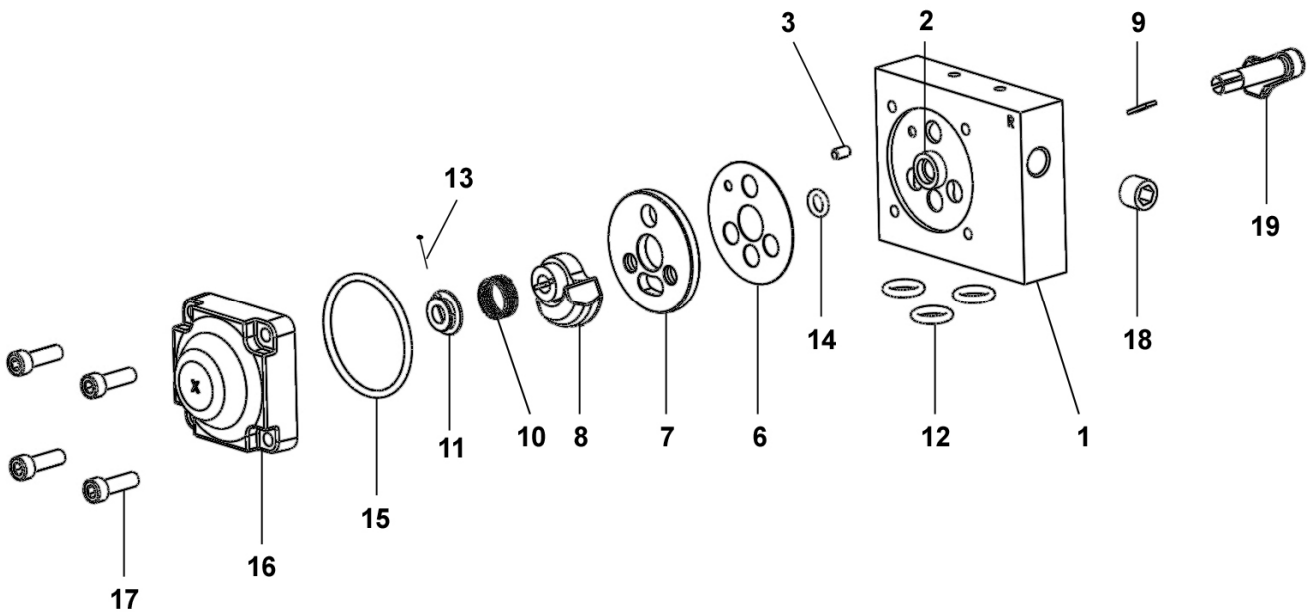
Nota : Cuando encarga Vd. una pieza de repuesto que empieza por un 5, precise Vd. la longitud necesaria.



Ind.	#	OPTION	OPTION	OPTION	OPCIÓN	
50	-	Silencieux haute efficacité	Silencer (high efficiency)	Schalldämpfer (hoche Wirksamkeit)	Silenciador (alta eficacia)	1
-	903.210.403	▪ Silencieux	▪ Silencer	▪ Schalldämpfer	▪ Silenciador	1
-	904.653.008	▪ Raccord MM 1" - 1/4 BSP	▪ Fitting, double male, 1" - 1/4 BSP	▪ Doppelnippel AG 1" - 1/4 BSP	▪ Racor MM 1" - 1/4 BSP	1

Doc. 573.087.040 Date/Datum/Fecha : 03/06/14 Annule/Cancel/ Ersetzt/Anula : 03/01/14	Modif. / Änderung : Eclaté / Exploded view / Explosions- zeichnung / Vista	Pièces de rechange Spare parts list Ersatzteilliste Piezas de repuesto
--	---	---

BLOC INVERSEUR	REVERSING-BLOCK	#
UMSTUEURBLOCK	BLOQUE INVERSOR	044.630.400



BLOC INVERSEUR	REVERSING-BLOCK	# 044.630.400
UMSTUEURBLOCK	BLOQUE INVERSOR	

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
*	144 630 410	Corps équipé	Block assembly, reversing	Umsteuerblock komplett	Cuerpo equipado	1
1	N C / N S	▪ Corps	▪ Body	▪ Körper	▪ Cuerpo	1
2	N C / N S	▪ Bague de guidage	▪ Guide ring	▪ Führungsbuchse	▪ Anillo guía	1
3	N C / N S	▪ Goupille Ø 4 x 8	▪ Pin Ø 4 x 8	▪ Splint Ø4 x 8	▪ Pasador Ø 4 x 8	1
-	N C / N S	▪ Butée (collée sur corps ind.2)	▪ Stop (glued on part ind. 2)	▪ Anschlag (auf Körper geklebt ind.2)	▪ Tope (pegado en cuerpo ind. 2)	2
-	N C / N S	▪ Roulement à bille	▪ Ball bearing	▪ Kugellager	▪ Rodamiento de bolas	1
*6	144 579 912	Joint de glace fixe (x 10)	Gasket seal (x 10)	Flachdichtung (x 10)	Junta de espejo fijo (x 10)	1
*7	046 170 508	Glace fixe	Base, fixed	Ventilplatte	Espejo fijo	1
*8	044 570 324	Glace mobile	Base, mobile	Ventilschieber	Espejo móvil	1
9	044 570 325	Clavette	Pin	Paßfeder (Keil)	Pasador	1
10	921 140 102	Ressort	Spring	Feder	Muelle	1
11	044 571 006	Butée de ressort	Stop, spring	Federführung	Tope de muelle	1
*12	144 579 922	Bague R 10 (x 10)	Ring, R 10 (x 10)	O Ring R 10 (x 10)	Anillo, R 10 (x 10)	3
*13	144 579 911	Goupille fendue (pochette de 10 goupilles + 1 butée ind. 11)	Pin (package of 10 pins + 1 stop ind. 11)	Splint (Satz à 10 Stück + 1 Führung Pos. 11)	Pasador (bolsa de 10 pasadores + 1 tope ind. 11)	1
*14	144 579 910	Bague R 6a (x 10)	Ring, R 6a (x 10)	O Ring, R 6a (x 10)	Anillo, R 6a (x 10)	1
*15	N C / N S	Joint de couvercle	Seal, cover	Deckeldichtung	Junta de tapa	1
16	144 630 415	Couvercle	Cover	Deckel	Tapa	1
17	933 151 277	Vis CHc M 6x20	Screw, CHc M 6x20	Schraube, CHc M 6x20	Tornillo, CHc M 6x20	4
18	906 333 102	Bouchon 1/4 BSP	Plug, 1/4 BSP	Blindstopfen, 1/4 BSP	Tapón, 1/4 BSP	1
19	046 170 510	Levier	Lever, control	Umsteuerhebel	Leva	1

*	146 270 950	Pochette de joints (ind. 6, 12(x3), 14, 15)	Package of seals (ind. 6, 12(x3), 14, 15)	Dichtungssatz (bestehend aus Pos. 6, 12(x3), 14, 15)	Bolsa de juntas (ind. 6, 12(x3), 14, 15)	1
*	144 630 425	Pochette de maintenance glaces (ind. 7, 8)	Servicing kit - bases (ind. 7, 8)	Servicekit - Ventil (Pos. 7, 8)	Bolsa de mantenimiento - espejos (ind. 7, 8)	1

* Pièces de maintenance préconisées.

* Preceding the index number denotes a suggested spare part.

* Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile.

* Piezas de mantenimiento preventivas.

N C : Non commercialisé.

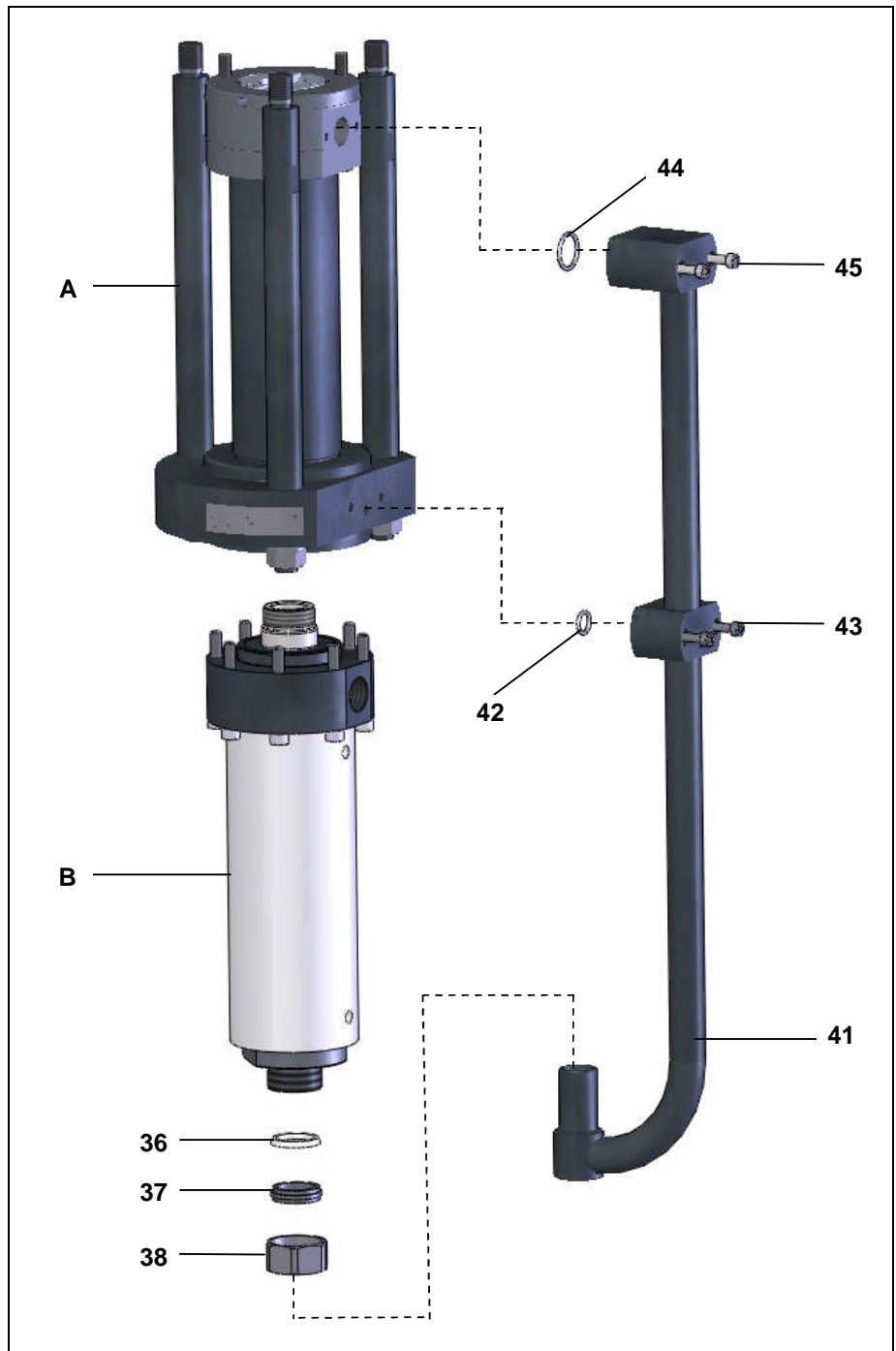
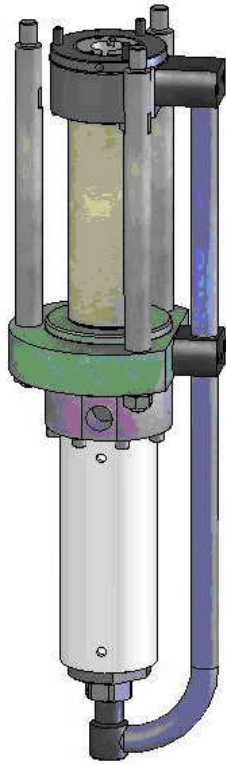
N S : Denotes parts are not serviceable.

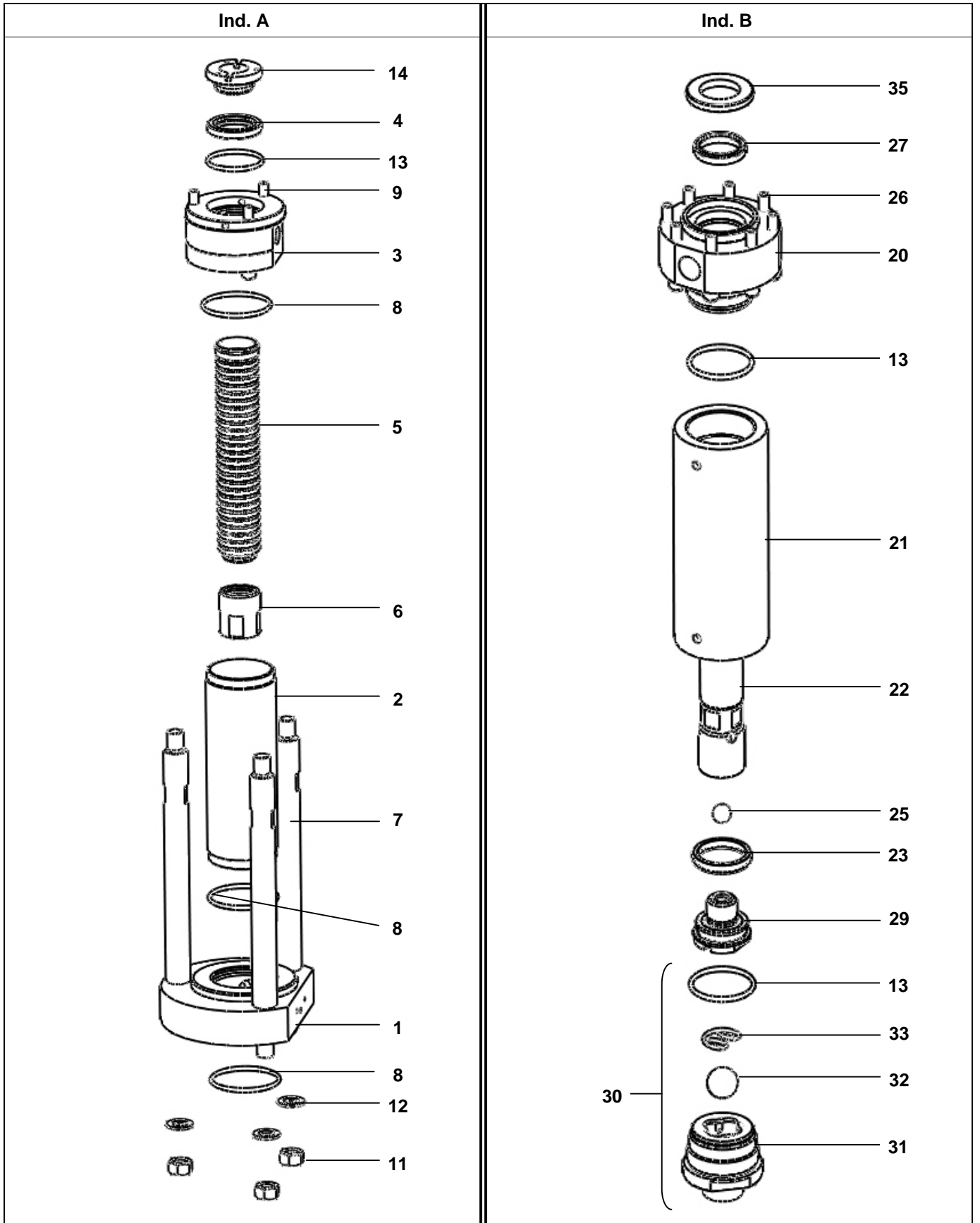
N S : Bezeichnete Teile gibt es nicht einzeln, sondern nur komplett .

N S : no suministrado.

<p>Doc. 573.409.050 Date/Datum/Fecha : 21/08/12 Annule/Cancela/ Ersetzt/Anula : 21/02/12</p>	<p>Modif. /Änderung : # 044.020.610 & 906.022.001 → 144.020.620</p>	<p>Pièces de rechange Spare parts list Ersatzteilliste Piezas de repuesto</p>
--	--	--

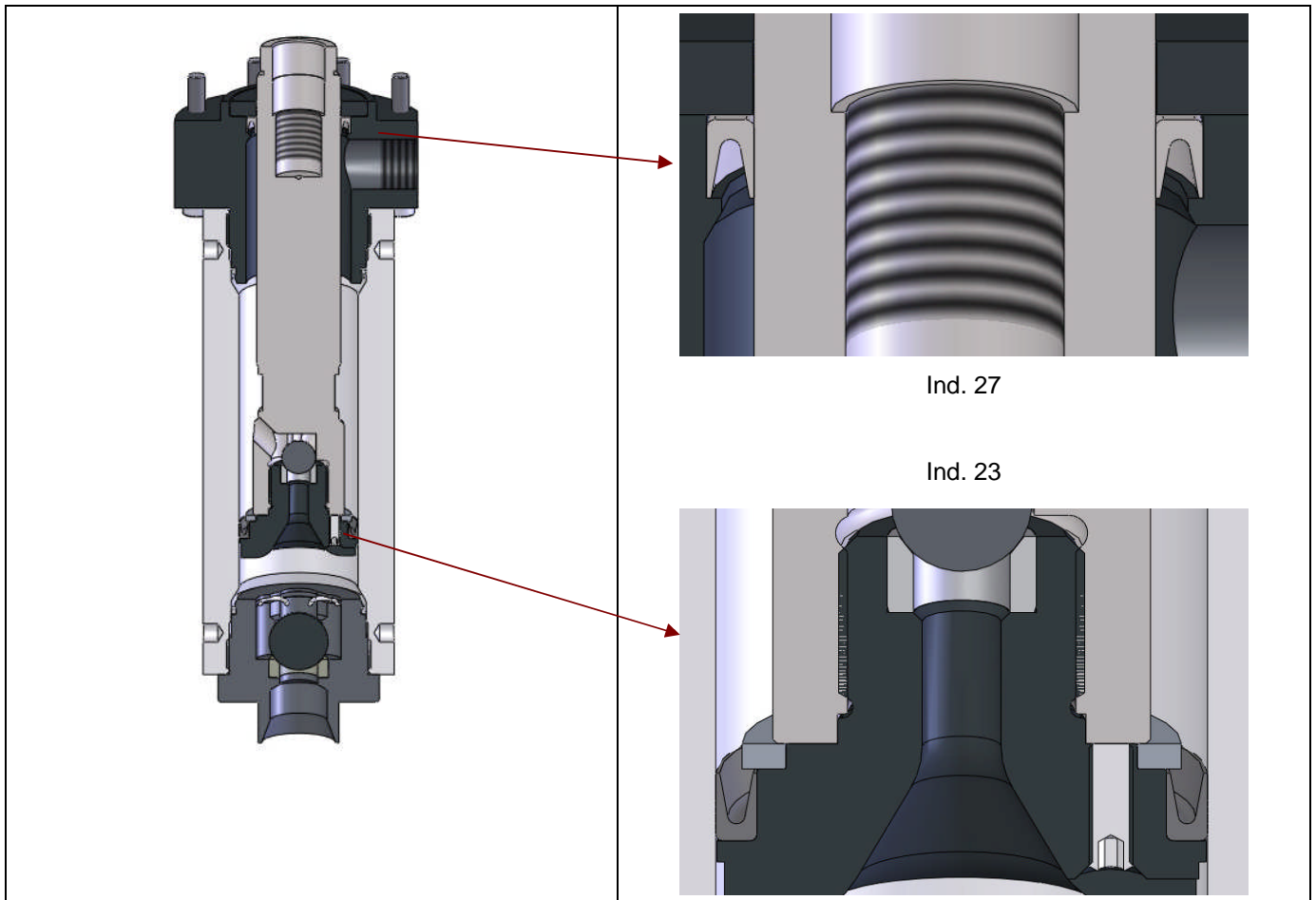
<p>130 F2</p>	<p>HYDRAULIQUE FLOWMAX® / FLOWMAX® FLUID SECTION FLOWMAX® HYDRAULIKTEIL / HIDRÁULICA FLOWMAX®</p>
----------------------	--





Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
1	044.990.011	Bride d'aspiration	Suction flange	Unterer Flansch	Brida de aspiración	1
2	044.990.012	Cylindre	Cylinder	Saugzylinder	Cilindro	1
3	044.990.311	Palier d'aspiration	Suction bearing	Oberer Flansch	Palier de aspiración	1
4	044.970.253	Bride soufflet	Flange, bellows	Faltenbalg-Flansch	Brida fuelle	1
* 5	044.970.055	Soufflet	Bellows	Faltenbalg	Fuelle	1
6	044.990.313	Jupe	Skirt	Klemmstück	Faldón	1
7	044.990.016	Tirant d'accouplement	Coupling rod	Kupplungsstange	Tirante de acoplamiento	3
* 8	NCS / NSS	Joint PTFE	Seal, PTFE	Dichtung PTFE	Junta PTFE	3
9	933.151.671	Vis CHc M 8x75	Screw, CHc M 8x75	Schraube M 8x75	Tornillo CHc M 8x75	3
11	953.010.025	Ecrou HM 16	Nut, HM 16	Mutter M 16	Tuerca HM 16	3
12	963.020.025	Rondelle Z 16	Washer, Z 16	Scheibe 16	Arandela Z 16	3
* 13	NCS / NSS	Joint PTFE	Seal, PTFE	Dichtung ausPTFE	Junta PTFE	3
14	044.970.252	Bride soufflet supérieure	Flange, bellows	Oberer Faltenbalg-Flansch	Brida fuelle	1
20	044.020.001	Bride de refoulement	Discharge flange	Druckflansch	Brida de expulsión	1
* 21	044.020.006	Cylindre	Cylinder	Materialzylinder	Cilindro	1
* 22	044.020.602	Piston	Piston	Kolben	Pistón	1
23	909.150.226	Joint GT inférieur	GT seal, lower	Unterer GT- Dichtung	Junta GT inferior	1
25	907.414.242	Bille Ø 16, inox 440 C	Ball Ø 16, stainless steel, 440 C	Kugel Ø 16 Edelstahl	Bola Ø 16, inox 440 C	1
26	933.151.601	Vis CHc M 8x60	Screw, CHc M 8x60	Schraube M 8x60	Tornillo CHc M 8x60	8
27	909.150.228	Joint GT supérieur	GT seal, upper	Oberer GT-Dichtung	Junta GT superior	1
*29	144.020.620	Clapet de refoulement	Exhaust valve	Druckventil	Válvula de expulsión	1
30	144.020.200	Clapet d'aspiration	Suction valve assembly	Saugventil komplett	Válvula de aspiración	1
31	NCS / NSS	▪ Corps de clapet	▪ Suction valve body	▪ Saugventilkörper	▪ Cuerpo de válvula	1
32	907.414.269	▪ Bille Ø 27,7, inox 440C	▪ Ball Ø 27,7, stainless steel 440C	▪ Kugel Ø 27,7, Edelstahl	▪ Bola Ø 27,7, inox 440C	1
33	044.695.010	▪ Jonc	▪ Rush	▪ Sicherungsring	▪ Anillo de retención bola	1
13	NCS / NSS	▪ Joint torique	▪ O Ring	▪ O-Ring	▪ Junta torica	-
35	044.020.007	Bague supérieure	Ring, upper	Obere Scheibe	Anillo superior	1
* 36	144.970.106	Joint (x 10)	Seal (x 10)	O-Ring (x 10)	Junta (x 10)	1
37	044.970.107	Bague de serrage	Tightening ring	Klemmring	Anillo de aprete	1
38	049.595.306	Ecrou raccord M 38x150	Nut, fitting M 38x150	Überwurfmutter M 38x1,5	Tuerca racor M 38x150	1
41	044.990.051	Tube de liaison	Fluid tube, attachment	Verbindungsrohr	Tubo de unión	1
* 42	129.489.902	Joint PTFE (x 10)	Seal, PTFE (x 10)	Dichtung PTFE (x 10)	Junta PTFE (x 10)	1
43	933.151.523	Vis CHc M 6x45	Screw, CHc M 6x45	Schraube M 6x45	Tornillo CHc M 6x45	2
* 44	150.040.321	Joint PTFE (x 10)	Seal, PTFE (x 10)	Dichtung PTFE (x 10)	Junta PTFE (x 10)	1
45	930.151.598	Vis CHc M 6x60	Screw, CHc M 6x60	Schraube M 6x60	Tornillo CHc M 6x60	2

**MONTAGE DES JOINTS / ASSEMBLY OF THE SEALS /
MONTAGE DER DICHTUNGEN / MONTAJE DE LAS JUNTAS**



ACCESSOIRES / ACCESSORIES / ZUBEHÖR / ACCESORIOS

<p>"Flamme" : Outillage pour montage garniture supérieure (27) Tool for upper packing assembly (27) Werkzeug für die Montage der oberen Packung (27) Outillage para montar guarnición superior (27)</p> <p align="center"># 051.881.459</p>	
--	--

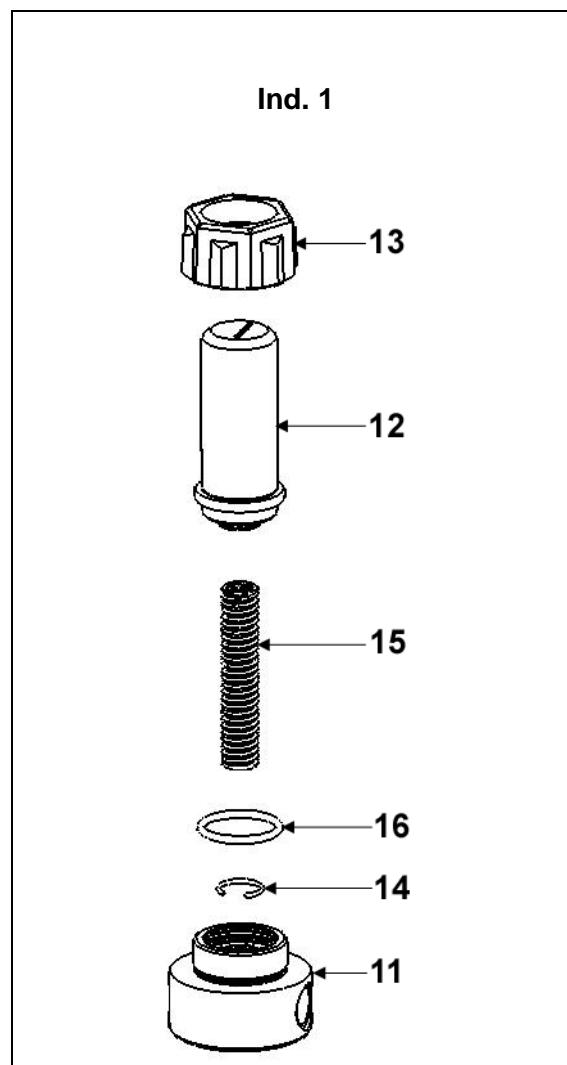
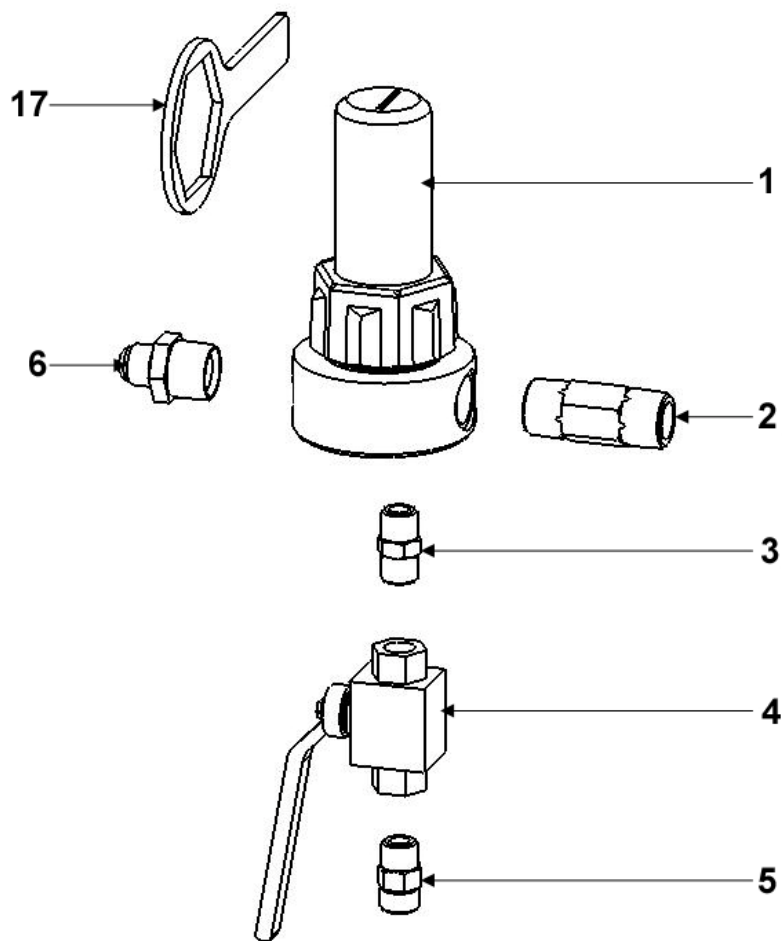
Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
* -	144.020.690	Pochette de joints (ind. 8 (x3), 13 (x3), 23, 25, 27, 32, 33, 36, 42, 44)	Seal kit (ind. 8 (x3), 13 (x3), 23, 25, 27, 32, 33, 36, 42, 44)	Dichtungssatz (Pos. 8 (x3), 13 (x3), 23, 25, 27, 32, 33, 36, 42, 44)	Bolsa de juntas (ind. 8 (x3), 13 (x3), 23, 25, 27, 32, 33, 36, 42, 44)	1
* -	144.020.695	Pochette de maintenance (ind. 29 + 30 + pochette de joints)	Servicing kit (ind. 29 + 30 + Seal kit)	Reparaturkit (Pos. 29 + 30 + Dichtungssatz)	Bolsa de mantenimiento (ind. 29 + 30 + bolsa de juntas)	1

- * Pièces de maintenance préconisées tenues en stock.
- * Preceding the index number denotes a suggested spare part.
- * Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile.
- * Piezas de mantenimiento preventivas a tener en stock.

- N C S : Non commercialisé seul.
- N S S : Denotes parts are not serviceable separately.
- N S S : bezeichnete Teile gibt nicht einzeln, sondern nur komplett .
- N S S : no suministrado por separado.

Doc. 573.327.050 Date/Datum/Fecha : 10/10/11 Annule/Cancel/ Ersetzt/Anula : 08/12/09	Modif. /Änderung : Mise à jour / Update / Aktualisierung / Actualización	Pièces de rechange Spare parts list Ersatzteilliste Piezas de repuesto
--	---	---

FILTRE PRODUIT HP, modèle 3/4 inox	HP FLUID FILTER, model 3/4 stainless steel
HP MATERIALFILTER, Modell 3/4 Edelstahl	FILTRO PRODUCTO HP, tipo 3/4 inox



FILTRE EQUIPÉ pour pompes AIRLESS®	EQUIPPED FILTER for AIRLESS pumps	# 155.581.400
AUSGERÜSTETER FILTER für AIRLESS®-Pumpen	FILTRO EQUIPADO para bombas AIRLESS®	

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
* 1	155.581.450	Filtre nu inox (voir détail)	Bare filter, stainless steel (See detail)	Nackter Filter – Edelstahl (Siehe Detail)	Filtro solo, inox (ver detalle)	1
2	055.581.401	Mamelon inox 3/4 NPS	Nippel 3/4 NPS, stainless steel	Rohnippel ¾ NPS, Edelstahl	Pivote de centrado inox 3/4 NPS	1
3	905.240.002	Raccord inox MM 3/8 NPT	Fitting, double male, 3/8 NPT	Doppelnippel AG 3/8 NPT	Racor inox, MM 3/8 NPT	1
* 4	903.090.220	Vanne HP FF 3/8 BSP	HP valve FF 3/8 BSP	Kugelhahn, IG 3/8 BSP	Válvula, HH 3/8 BSP	1
5	050.102.436	Raccord inox M 18 x 125 - M 3/8 BSP	Adaptor, stainless steel, double male 18x125 - 3/8BSP	Doppelnippel - Edelstahl AG 3/8 BSP - M 18x1,25	Racor inox, M 18 x 125 - M 3/8 BSP	1
6	905.210.515	Raccord inox M 3/4 NPT - M 3/4 JIC	Adaptor, stainless steel, double male, 3/4 NPT - # 8 JIC (3/4 JIC)	Doppelnippel Edelstahl 3/4 NPT – 3/4 JIC	Racor, inox M 3/4 NPT - M 3/4 JIC	1
* 7	000.161.112	Tamis n° 12 (280 µ)	Screen n° 12 (280 µ - 55 Mesh)	Filterelement Sieb Nr. 12 (280 µ)	Tamiz n° 12 (280 µ)	1

FILTRE NU (sans tamis)	BARE FILTER (without screen)	# 155.581.450
NACKTER FILTER (ohne Sieb)	FILTRO SOLO (sin tamiz)	

Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
11	055.581.451	Embase 3/4	Base, model 3/4	Grundblock, Modell 3/4	Base, tipo 3/4	1
12	055.580.202	Cuve	Bowl	Filterglocke	Cubeta	1
13	055.280.002	Ecrou	Nut	Überwurfmutter	Tuerca	1
14	055.190.007	Jonc	Stop ring	Sicherungsring	Clips	1
15	055.190.005	Ressort	Spring	Feder	Muelle	1
* 16	150.040.327	Joint (les 5)	Seal (pack of 5)	Dichtung (5 St.)	Junta (bolsa de 5)	1
17	049.030.018	Clé de démontage	Wrench	Schlüssel	Llave de desmontaje	1

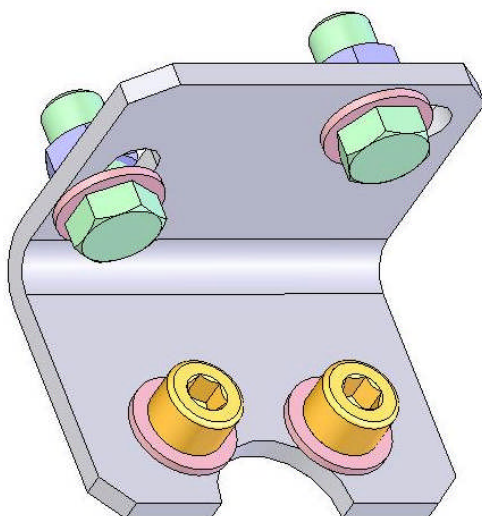
- * Pièces de maintenance préconisées tenues en stock
- * Preceding the index number denotes a suggested spare part.
- * Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile.
- * Piezas de mantenimiento preventivas a tener en stock.

Ind. 7



Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
-	000.161.101	Tamis n° 1 (37 µ)	Screen n° 1 (37 µ)	Sieb Nr. 1 (37 µ)	Tamiz n° 1 (37µ)	1
-	000.161.102	Tamis n° 2 (77 µ)	Screen n° 2 (77 µ)	Sieb Nr. 2 (77 µ)	Tamiz n° 2 (77 µ)	1
-	000.161.104	Tamis n° 4 (99 µ)	Screen n° 4 (99 µ)	Sieb Nr. 4 (99 µ)	Tamiz n° 4 (99 µ)	1
-	000.161.106	Tamis n° 6 (168 µ)	Screen n° 6 (168 µ)	Sieb Nr. 6 (168 µ)	Tamiz n° 6 (168 µ)	1
-	000.161.108	Tamis n° 8 (210 µ)	Screen n° 8 (210 µ)	Sieb Nr. 8 (210 µ)	Tamiz n° 8 (210 µ)	1
7	000.161.112	Tamis n° 12 (280 µ)	Screen n° 12 (280 µ)	Sieb Nr. 12 (280 µ)	Tamiz n° 12 (280 µ)	1
-	000.161.115	Tamis n° 15 (360 µ)	Screen n° 15 (360 µ)	Sieb Nr. 15 (360 µ)	Tamiz n° 15 (360 µ)	1
-	000.161.020	Tamis n° 20 (510 µ)	Screen n° 20 (510 µ)	Sieb Nr. 20 (510 µ)	Tamiz n° 20 (510 µ)	1
-	000.161.030	Tamis n° 30 (750 µ)	Screen n° 30 (750 µ)	Sieb Nr. 30 (750 µ)	Tamiz n° 30 (750 µ)	1

OPTIONS - ON REQUEST - OPTIONEN - OPCIONES



Ind	#	Désignation	Description	Bezeichnung	Denominación	Qté
-	155.190.105	Support filtre avec vis, rondelles et écrous	Mounting bracket with screws, washers and nuts	Filterhalterung mit Schrauben, Scheiben und Muttern	Soporte filtro con tornillos, arandelas y tuercas	1



AIRLESS® PUMPE

VORBEUGENDE WARTUNG

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschulten Personal).

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON

150, avenue de Stalingrad

93 245 - STAINS CEDEX – France

☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 **Fax** : 33 (0)1 48 26 07 16

www.kremlin-rexson.com

▪ PUMPE

Um eine gute Funktionweise zu gewährleisten, die Pumpe sauber halten.

Ist die Pumpe vom Typ Intensive™ :

- Regelmäßig die Spülmittelkammer reinigen und neues "T"-Spülmittel einfüllen. (Eine Verfärbung des Spülmittels "T" ist normal).
- Sich vergewissern, dass die Spülmittelkammer sauber bleibt und sie regelmäßig mit Spülmittel reinigen, nachdem sie entleert worden ist. (Den Deckel über dem oberen Flansch abschrauben.)

Beschützer (Motorhaube, Kupplungsbeschützer, Gehäuse...) werden für eine sichere Benutzung des Materials eingeführt.

Der Hersteller kann nicht für Verantwortlichen bei Körperschäden sowie Pannen und/oder Beschädigung des Materials gehalten werden, wenn diese Probleme von Zerstörungen, vom Abhören oder vom vollen oder partiellen Abhebung der Beschützer resultiert.

Siebkorb des Ansaugrohres gut reinigen und in einwandfreiem Zustand halten. Regelmäßig erneuern. Speziell beim Verarbeiten von stark gefüllten Materialien, die Pumpe öfter mit Verdünnung gut durchspülen.

Ganz gleich, wie lange die Pumpe nicht benutzt wird, sie sollte immer gefüllt bleiben:

Bei kürzeren Unterbrechungen sollte das Spritzmaterial in der Pumpe belassen werden, bei langen Unterbrechungen sollte nach dem Spülen die Verdünnung in der Anlage bleiben.

▪ SPRITZPISTOLE

Die üblichen Empfehlungen zur Wartung der Pistole befolgen. (Siehe Bedienungsanleitung der Spritzpistole).

▪ FILTER

Ist die Pumpe mit einem Filter am Materialausgang ausgestattet, bitte die üblichen Empfehlungen zur Wartung des Filters befolgen. (Siehe Bedienungsanleitung des Filters).



HOCHDRUCKPUMPE FÜR AIRMIX® UND AIRLESS® APPLIKATIONEN

FEHLERSUCHE

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS: *Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschulten Personal).*

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON

150, avenue de Stalingrad

93 245 - STAINS CEDEX – France

☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

www.kremlin-rexson.com

FEHLER	BEHEBUNG
Pumpe startet nicht.	Luftanschluß überprüfen.
<p>Ansaugprobleme:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ Es kommen beständig Luftblasen aus dem Entleerungsschlauch. ➔ Die Pumpe läuft, es tritt jedoch keine Luft oder Farbe aus dem Entleerungshahn. 	<p>Überprüfen, ob die Pistole komplett geöffnet ist, damit die Luft entweichen kann.</p> <p>Undichtigkeit am Saugschlauch oder Saugnippel.</p> <p>Die Pumpeventile überprüfen. Wenn ein Ventil mit trockener Farbe verklebt ist, kann man es durch Einblasen von Preßluft in den Saugnippel lösen, ohne daß man die Pumpe auseinandernehmen muß.</p>
<p>Pumpe hält nicht sofort, obwohl die Pistole abgezogen ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➔ Nur im Abwärtshub. ➔ Nur im Aufwärtshub 	<p>Druckventil und mobile Packung prüfen.</p> <p>Saugventil prüfen.</p>
Pumpe schaltet nicht um.	<p>Feder des Umschaltblockes überprüfen.</p> <p>Umschaltung etwas einölen (Öl des Typs HP 150).</p> <p>Luftzufuhr prüfen (je nach Motortyp).</p>
Bei Intensive™, Pumpe : Spülmittel in der Spülmittelkammer färbt sich rasch.	Obere Packung prüfen (Spülmittelkammer spannen oder, falls nötig, Dichtungen erneuern).
Sichtbares Ausströmen von Material an der Basis des Motors.	Den Faltenbalg nachprüfen.
Spritzbild nicht in Ordnung.	Siehe Bedienungsanleitung der Spritzpistole.
Minderung der Durchflussmenge.	Siehe Bedienungsanleitung des Filters.



HOCHDRUCKPUMPE FÜR AIRMIX® UND AIRLESS® APPLIKATIONEN

FUNKTIONSPRINZIP UND INBETRIEBNAHME

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschulten Personal).

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON

150, avenue de Stalingrad

93 245 - STAINS CEDEX – France

☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 **Fax** : 33 (0)1 48 26 07 16

www.kremlin-rexson.com

1. FUNKTIONSPRINZIP

Die Pumpe (A) besteht aus :

- einem linearen Luftmotor (B).
- einem Hydraulikteil (C), das mit dem Luftmotor (B) verbunden ist.

Der Luftmotor wird über die rote Stellglocke des Druckminderers (D) mit Druckluft versorgt. Der eingestellte Druck kann am Manometer (E) abgelesen werden.

In seiner Auf- und Abbewegung zieht der Motor den Kolben des Hydraulikteils (C), das Material wird über den Eingang (L) angesaugt und über den Ausgang (N) mit Druck ausgepresst. Dieser Druck ist immer gleich dem auf dem Manometer (E) ersichtlichen Druck mal der Druckübersetzung.

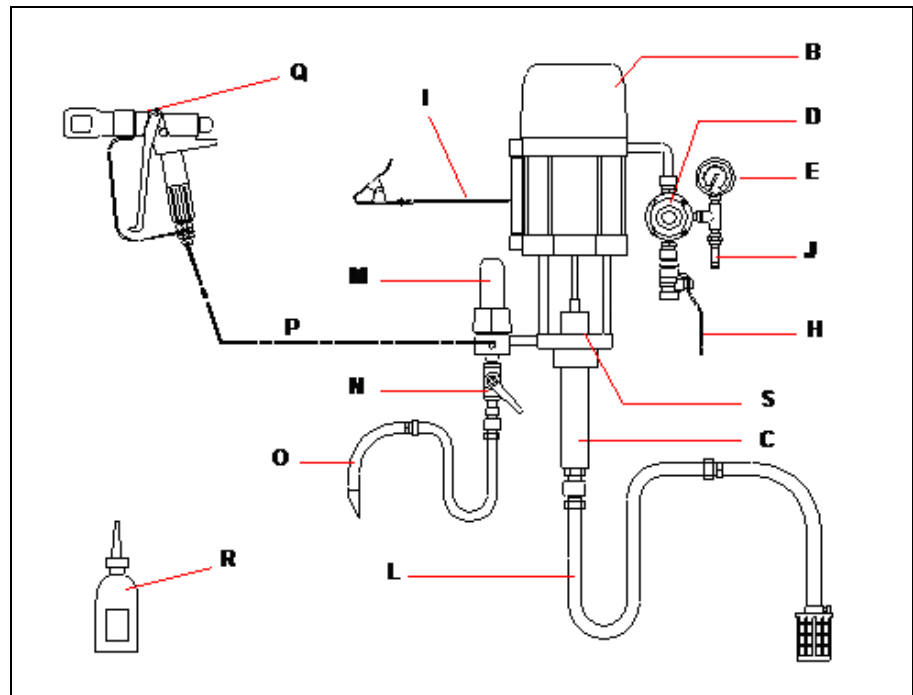
⇒ Der Materialdruck wird mit der roten Stellglocke (D) geregelt (Kontrolle auf Manometer E).

Die Pumpen sind entweder vom Typ intensive™ oder FLOWMAX ® (mit Faltenbalg.).

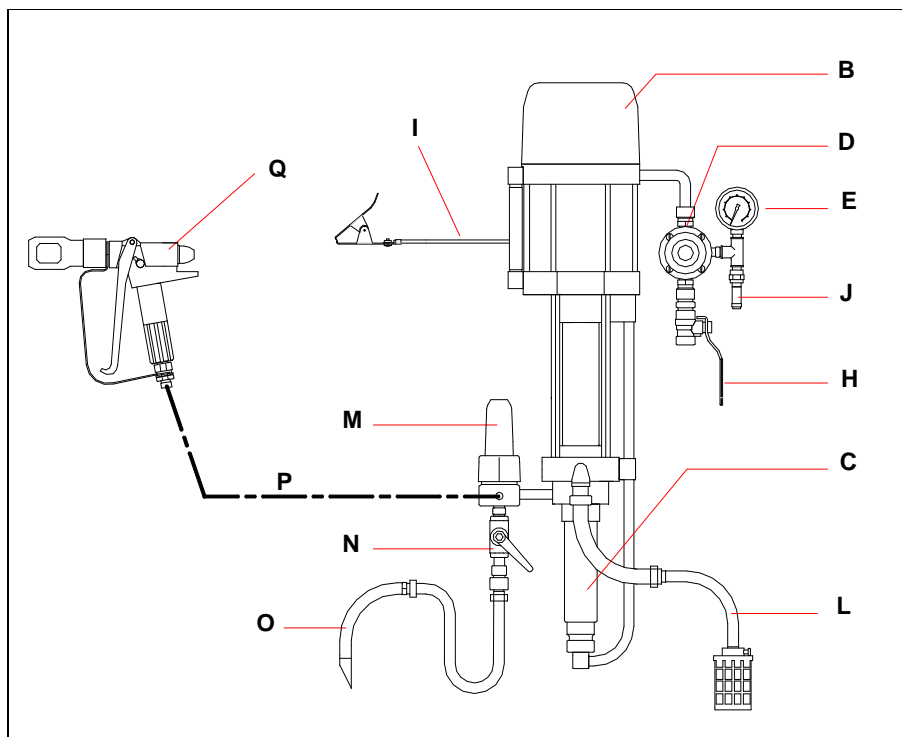
2. INBETRIEBNAHME

2-1 PUMPE MIT SAUGVERSORGUNG

AIRLESS ®
INTENSIVE™PUMPE



**AIRLESS® FLOWMAX®
PUMPE**



Schema :

A	Intensive™ oder FLOWMAX® Pumpe (B + C)	L	Saugrohr (je nach Modell)
B	Luftmotor	M	Pulsationsdämpfer mit Filter (je nach Modell)
C	Hydraulikteil	N	Entleerungshahn (je nach Modell)
D	Druckminderer „LUFTMOTOR“	O	Entleerungsschlauch (je nach Modell)
E	Manometer	P	Materialschlauch
H	Absperrhahn Pumpenluft	Q	Pistole
I	Erdungskabel	R	Spülmittel T (1/4 l) (nur für Intensive™-Pumpe)
J	Sicherheitsventil	S	Spülmittelkammer (nur für Intensive™-Pumpe)

(Andere Versionen bei KREMLIN REXSON erfragen).

Anmerkung : Wenn die Pumpe mit einem Pulsationsdämpfer mit Filter (M) ausgestattet ist, so ist dieser Filter mit einem aus Edelstahl Nr. 12 bestehenden Sieb versehen (Siebgröße : 280 Mikron oder 55 Mesh). Dieses Sieb ist für die Benutzung einer AIRLESS- Pistole mit einer Düse der Düsendgröße 20 vorgesehen.. Falls die Farbsprühung mit einer anderen Düse vorgenommen wird, muss ein anderes Sieb gewählt werden (siehe Gebrauchsanweisung des Filters). Das Sieb der Anwendung anpassen.

Inbetriebnahme der Pumpe :

- 1 - Die Pumpe erden.
 - 2 - **Bei Pumpe des Typs Intensive™, die Spülmittelkammer (S) mit dem Spülmittel T (R) oder einem dem Material entsprechenden Spülmittel füllen.**
 - 3 - Den Druckregler (D) nach links drehen.
 - 4 - Luftausrüstung mit Druckluftnetz verbinden (Sauber Luft maxi 6 bars). Falls nötig, einen Luftfilter 3/4" montieren.
 - 5 - Alle Schläuche montieren : Luftversorgungsschlauch der Druckluft und Materialschlauch (P), sowie die Spritzpistole (Q).
- Anmerkung :** Die in den spezifischen Beschreibungen der Pumpe empfohlenen Schlauchdurchmesser respektieren.
- 6 - Die Düse von der Pistole abschrauben.

▪ SPÜLEN MIT DEM LÖSUNGSMITTEL

- 7 - Saugrohr (L) und Entleerungsrohr (O) in den Lösungsmittelbehälter mit dem dem Material entsprechenden Spülmittel stellen.
- 8 - Entleerungshahn (N) öffnen.
- 9 - Pumpenlufthahn (H) öffnen, um den Motor zu versorgen.

Anmerkung: Ist dieser Motor vom Typ 5000 oder 8000, so braucht dieser Luft, um zu funktionieren. Die Luftausrüstung der Pumpe verschafft Luft für den Motor. Der Lufteingangsdruck ist fabrikmäßig auf höchstens 4 bar vorgeregelt ;

- 10 - Den Druckminderer (D) **langsam** aufdrehen, bis die Pumpe langsam zu schlagen beginnt (Druckluft zwischen 0,5 und 1 bar).
- 11 - Den Entlüftungsschlauch (O), aus dem Luftbläschen entweichen, beobachten . Wenn keine Bläschen mehr austreten, den Entleerungshahn (N) schließen.

▪ INGANGETZUNG DES MATERIALS

- 12 - Saugrohr (L) und Entleerungsrohr (O) aus dem Lösungsmittelbehälter herausnehmen und in den Materialbehälter stellen.
- 13 - Entleerungshahn (N) öffnen. Wenn das Material gleichmäßig ausfließt, den Hahn (N) schließen.
- 14 - Die Spritzpistole an den Innenrand des Materialbehälters halten und den Abzugshebel ziehen bis das Material regelmäßig ausfließt.

▪ ARBEIT

- 15 - Die Düse auf die Pistole aufschrauben.
- 16 - Den Druckregler (D) so einstellen, daß der richtige Druck und die gewünschte Ausbringmenge erreicht werden.

Anmerkung : Einige dieser Pumpen werden für die AIRMIX ® Zerstäubung benutzt, im Falle von sehr langen Schläuchen und bei Medien von mittlerer und hoher Viskosität.

Für diese Benutzung muss ein Zerstäubungsluft-Kit auf die Luftversorgung der Pumpe aufgebaut werden, um die Pistole mit Druckluft zu versorgen.

2-2 UMLAUFANLAGEN-PUMPE (CIRCULATING)

Materialeingang der Pumpe mit Umlaufversorgungsschlauch verbinden und Pumpe, wie oben beschrieben, in Gang setzen.

Bei Pumpen des Typs FLOWMAX :

ACHTUNG :

- **Umlaufdruck des Hydraulikteils :** maxi 2 bar
- **WICHTIG :** Keinen Überdruck entstehen lassen
- **NIEMALS laufen lassen,** wenn ein Isolierventil im Versorgungskreislauf (vor dem Hydraulikteil FLOWMAX ®) geschlossen ist, um **nicht rückgängig zu machende Beschädigungen** des Faltenbalges zu vermeiden.
- **Keinen** Materialregler oder ein Ventil, das den **Rücklauf verhindern** könnte, in den Versorgungskreislauf einbauen.

3. AUSSERBETRIEBNAHME

▪ KURZER STOP

- 1 - Den Materialdruckregler (D) herunterregeln, bis 0 bar auf dem Manometer (E) lesbar ist.
- 2 - Die Pistole zur Druckentlastung abziehen.
- 3 - Düse von der Pistole abnehmen und in Verdünnung legen.

▪ LANGER STOP

- 1 - Den Materialdruckregler (D) herunterregeln, bis **1 bar** auf dem Manometer (E) lesbar ist.
- 2 - Düse von der Pistole abnehmen und in Verdünnung legen.
- 3 - Entleerungshahn (N) öffnen. Die Pumpe muß mit einer niedrigen Geschwindigkeit arbeiten. Ist die Geschwindigkeit zu hoch, den Druck am Regler (D) vermindern.
- 4 - Das Saugrohr und den Entleerungsschlauch aus dem Materialbehälter herausnehmen, abtropfen lassen, und beide in Verdünnung tauchen. (Bitte alle Richtlinien für den Umgang mit brennbaren Flüssigkeiten beachten.)
- 5 - Fließt die Verdünnung klar und sauber am Entleerungsschlauch heraus, den Hahn (N) schließen.
- 6 - Spritzpistole an die Innenseite des Materialbehälters halten und abziehen. Wenn die Verdünnung ausströmt, die Pistole in den Verdünnungsbehälter richten.
- 7 - Wenn die Verdünnung klar und sauber ausfließt, die Pistole schließen.

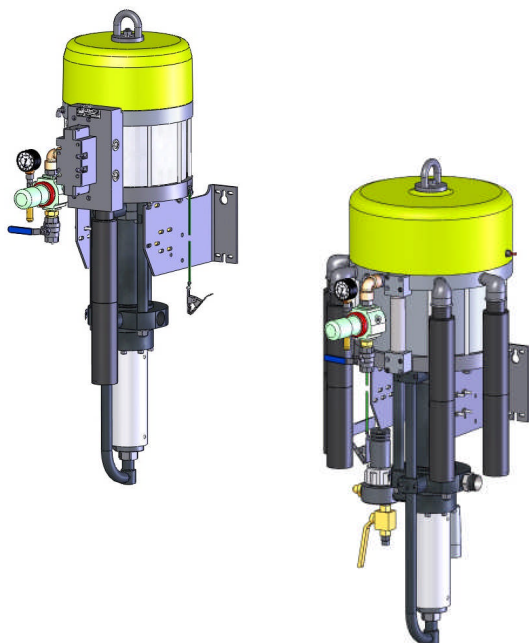
Anmerkung: Ist die Pumpe vom Typ Intensive™ : Pistole schliessen, wenn sich der Kolben unten befindet. Er muss in der Verdünnung liegen, um die Dichtungen bei der Wiederinbetriebnahme der Pumpe nicht zu beschädigen.

- 8 - Den Druckregler (D) komplett schließen und die Hauptluft abkoppeln (Absperrhahn Pumpenluft).
- 9 - Die Pistole zur Druckentlastung kurz abziehen. Die Pumpe und Schläuche sollen bei Umgebungsdruck mit Verdünnung gefüllt bleiben.

4. SICHERHEIT

Schutzvorrichtungen an diesem Gerät wie (Motorhaube, Kupplungsschutz, Gehäuse, ggf. Erdungskabel, sowie weitere Vorrichtungen) wurden für eine sichere Benutzung dieses Gerätes entwickelt und angebracht. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Körperschäden, Pannen, Beschädigung der Geräte, und jegliche andere Fehler ab, die durch die ganze oder teilweise Entfernung Modifikation oder unsachgemässe Handhabung der Schutzvorrichtungen oder anderen Geräteteilen entstehen.

Ein Sicherheitsventil, eingestellt auf 6,5 bar, ist an den Pumpenmotor montiert, um den Luftmotor vor zu hohem Lufteingangsdruck zu schützen.



AIRLESS® PUMPEN Modell Flowmax®

40.130 F2

65.130 F2

TECHNISCHE DATEN

ÜBERSETZUNG DER ORIGINALBEDIENUNGSANLEITUNG

WICHTIGER HINWEIS : Vor Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme des Geräts bitte sämtliche Dokumente sorgfältig lesen (Einsatz nur von geschulten Personal).

ALLE IN DIESEM DOKUMENT ENTHALTENEN SCHRIFTLICHEN ANGABEN UND ABBILDUNGEN STELLEN DIE NEUESTEN PRODUKTINFORMATIONEN DAR. WIR BEHALTEN UNS DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN VORZUNEHMEN.

KREMLIN - REXSON

150, avenue de Stalingrad

93 245 - STAINS CEDEX – France

☎ : 33 (0)1 49 40 25 25 Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

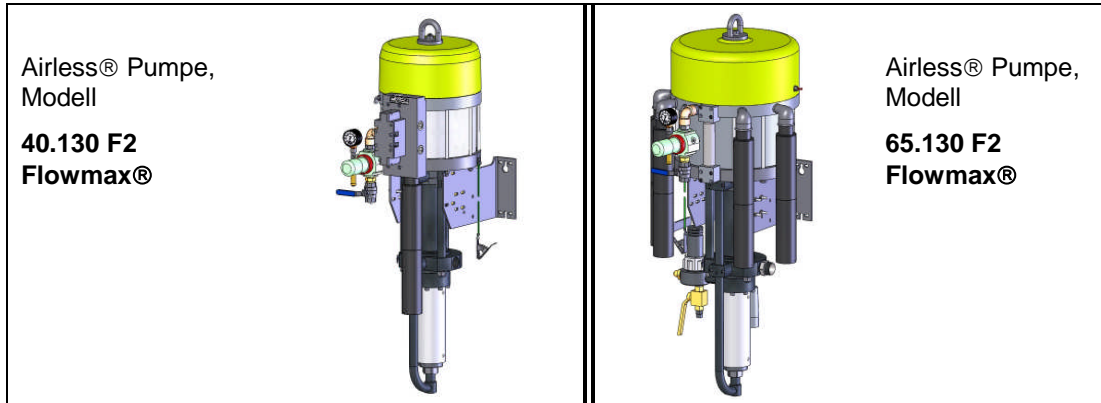
www.kremlin-rexson.com

1. BESCHREIBUNG

- Kompakte Pumpe in Edelstahl mit Faltenbalg, hohe Förderleistung
- Einfache Bedienung und wartungsarm. Keine Kolbensmierung mit Spülmittel notwendig.

Geeignet für :

- Versorgung einer oder mehrerer AIRLESS® Pistolen
- Zerstäubung von zähflüssigen Materialien (Antikorrosionsmaterialien, Kleber)
- Umlaufanlagen



2. TECHNISCHE DATEN

■ TECHNISCHE DATEN DER PUMPE 40.130 F2

Motortyp 5000-4 /2
 Pumpenteil 130 F2
 Theoretische Übersetzung 40/1

Materialführende Teile bestehen aus :

Edelstahl - verchromt, Edelstahl, Hartmetall.

Packungen :

Faltenbalg : Polyäthylen
 Obere, feststehend : GT-Dichtring (Polyäthylen)
 Untere, mobil : GT-Dichtring (Polyäthylen)

Hublänge	100 mm
Luftmotorfläche	490 cm ²
Pumpenfläche	12 cm ²
Fördervolumen pro Doppelhub	240 cm ³
Anzahl der Doppelhübe für 1 l Material	4
Förderleistung (20 Doppelhübe)	4,8 l
Max. Lufteingangsdruck	6 bar
Max. Materialdruck	240 bar
Schallpegel (akustischer Druck) (LAeq)	85 dBa
Max Arbeitstemperatur	50° C

Gewicht : Wandanlage mit Saugrohr 110 kg
 Pumpe, fahrbar 140 kg

▪ **TECHNISCHE DATEN DER PUMPE 65.130 F2**

Motortyp 8000-4 /2
 Pumpenteil 130 F2
 Theoretische Übersetzung 65/1

Materialführende Teile bestehen aus :
 Edelstahl - verchromt, Edelstahl, Hartmetall.

Packungen :

Faltenbalg : Polyäthylen
 Obere, feststehend : GT-Dichtring (Polyäthylen)
 Untere, mobil : GT-Dichtring (Polyäthylen)

Hublänge	100 mm
Luftmotorfläche	804 cm ²
Pumpenfläche	12 cm ²
Fördervolumen pro Doppelhub	240 cm ³
Anzahl der Doppelhübe für 1 l Material	4
Förderleistung (20 Doppelhübe)	4,8 l
Max. Lufteingangsdruck	6 bar
Max. Materialdruck	390 bar
Schallpegel (akustischer Druck) (LAeq)	78 dBA
Max Arbeitstemperatur	50° C

Gewicht : Wandanlage mit Saugrohr 120 kg
 Pumpe, fahrbar 150 kg

▪ **GEWINDE- ANSCHLÜSSE**

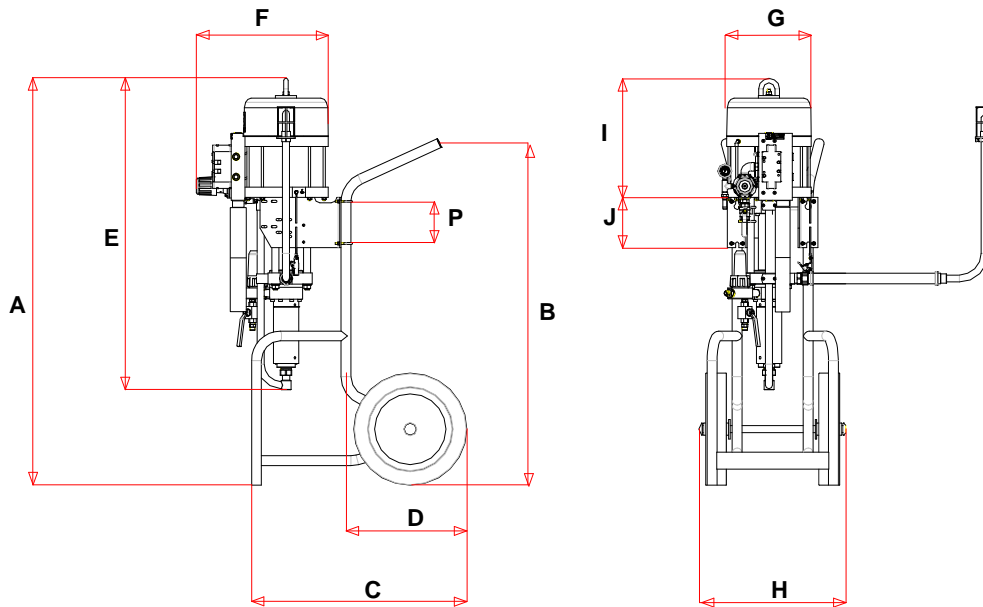
		Pumpe, nackt	Pumpe, komplett
Luft	Eingang	IG 3/4 BSP (Hahn)	IG 3/4 BSP (Hahn)
Material	Eingang	IG 1" BSP	Doppelnippel 1" - 38x1,50 + Saugrohr (Nippel IG 38x1,50)
	Ausgang	IG 3/4 NPS	AG 3/4 JIC (Filterausgang)

▪ **SCHLÄUCHE MIT ANSCHLÜSSEN**

Pumpen-Luftversorgungsschlauch (Minimum Ø für 5 m) : Ø 20 mm (3/4")
 AIRLESS® - Materialschlauch (zwischen Materialausgang der Pumpe und Pistole) : Ø 9,52 mm int.
 (3/8")

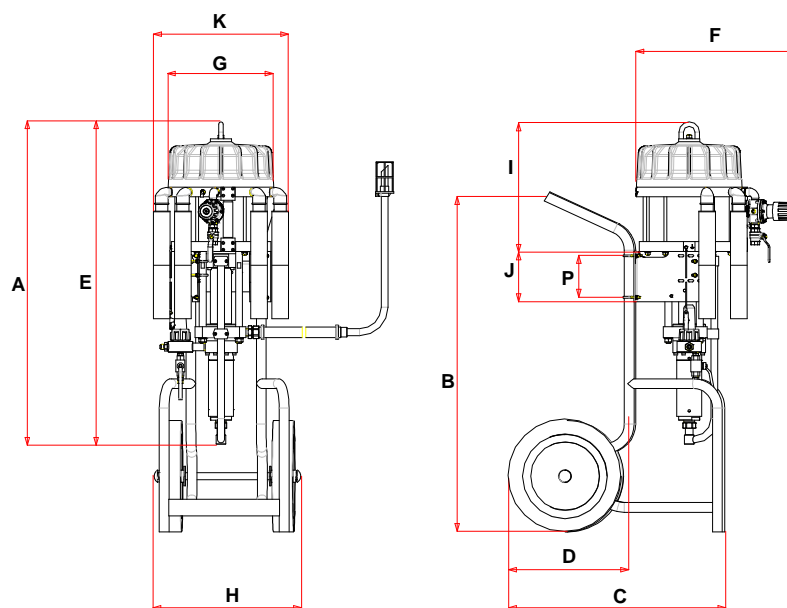
■ **ABMESSUNGEN DER PUMPE 40.130 F2**

Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm
A	1460	B	1165	C	725	D	390	E	1120	F	510
G	Ø 300	H	530	I	414	J	180				



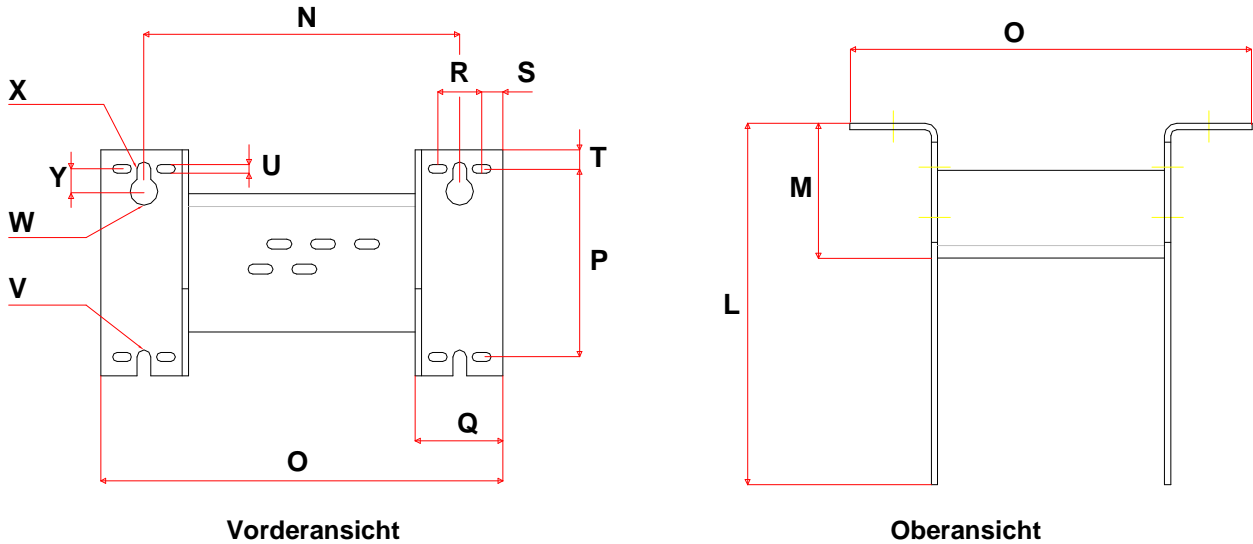
■ **ABMESSUNGEN DER PUMPE 65.130 F2**

Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm
A	1480	B	1165	C	725	D	390	E	1160	F	575
G	Ø 380	H	530	I	470	J	180	K	485		



▪ PUMPENWANDHALTERUNG

Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm	Pos.	mm
L	288	M	107,5	N	251	O	321	P	150	Q	70
R	35	S	17	T	15	U	7x15	V	∅ 11	W	∅ 22
X	∅ 11	Y	18								

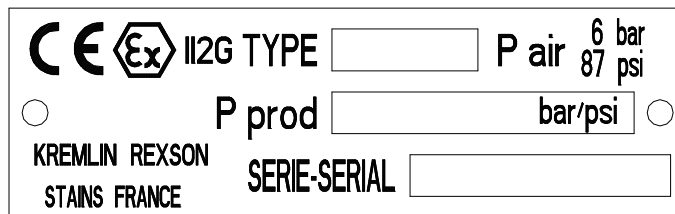


3. INSTALLATION

Die Pumpen sind so konzipiert, dass sie in der Spritzkabine installiert werden können.

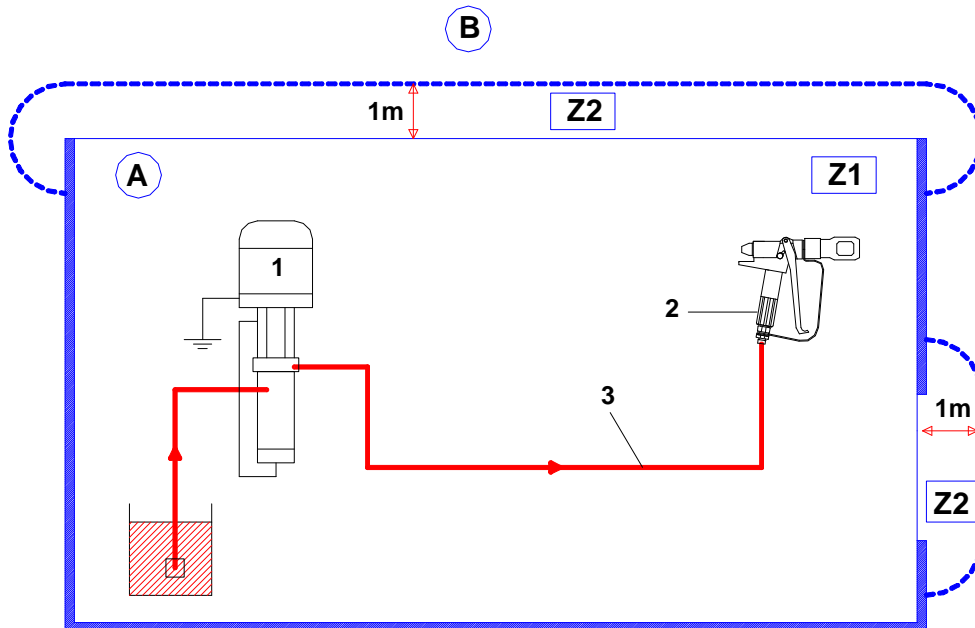
▪ BESCHREIBUNG DES KENNZEICHNUNGSSCHILDES

Die Bezeichnung erfolgt in Übereinstimmung mit den ATEX Richtlinien



KREMLIN REXSON STAINS France	Name und Adresse des Herstellers
TYPE xx	Pumpen Modell
Ex II 2 G	II : Gruppe II 2 : Kategorie 2 Lackiergerät für die Verwendung in Bereichen, in denen mit einer explosionsfähigen Atmosphäre, durch Gase, Dämpfe, Farbnebel, dazu geeignet sind, gelegentlich in normalen Funktionieren kommen können. G : Gas
P prod : xx bar / xx psi	Maximaler Materialdruck am Pumpenausgang
P air : 6 bar / 87 psi	Maximaler Lufteingangsdruck in den Pumpen-Luftmotor
Serie / Serial	Nummer vergeben durch KREMLIN REXSON. Die 2 ersten Ziffern geben das Herstellungsjahr an.

▪ HINWEISE ZUR INSTALLATION



Pos.	Bezeichnung
A	Explosions- gefährdete Zone 1 (Z1) oder Zone 2 (Z2) : Spritzkabine
B	Keine Explosions-gefährdete Zone

Pos.	Bezeichnung
1	Pumpe
2	Spritzpistole
3	Airless® Schlauch (leitfähig)



Die erwähnte Distanz von 1 Meter ist nur zur Information gegeben und kann die KREMLIN-REXSON Verantwortung nicht übernehmen. Die genaue Abgrenzung der Zonen übernimmt die Verantwortung des Benutzers je nach den benutzten Materialien, der Umwelt des Materials und der Benutzungsbedingungen. (Siehe die EN 60079-10 Norm).

Diese Distanz von 1 Meter könnte aufgepasst sein, wenn die Analyse des Benutzers das erfordert.



Anmerkung: Die Wahl der Pumpe hängt von der gewählten Pistole ab. Der Materialdruck der Pumpe darf mit der Pistolenausführung entsprechend sein.